

Tätigkeitsbericht 2020



Wiener
Gesundheitsfonds



Für das
Land Wien

Impressum

Es wurde auf geschlechtergerechte Sprache und Bezeichnungen geachtet.

Dieser Tätigkeitsbericht wurde mit der größtmöglichen Sorgfalt erstellt. Die verwendeten Daten wurden überprüft. Satz- oder Druckfehler können dennoch nicht ausgeschlossen werden.

Bei der Summierung von Beträgen und Prozentangaben können rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten. Verweise auf rechtliche Normen beziehen sich auf die im Berichtsjahr geltende Fassung.

Herausgeber:

Wiener Gesundheitsfonds (WGF)

A-1200 Wien, Brigittenauer Lände 50-54/2/5

wien.gesundheitsfonds@wien.gv.at

<https://www.wien.gv.at/gesundheit/einrichtungen/gesundheitsfonds>

Für den Inhalt verantwortlich:

Mag. Richard Gauss, SR

Redaktionsteam:

Peter Ferrari (Projektleitung), Michael Gruber, Patrick Panjikanan, Dr.ⁱⁿ Tünde Patay, MSc,
Alexander Swoboda, BA

Daten: Endabrechnung 2020 des Wiener Gesundheitsfonds

Cover: Bernd Haberl – lekton.at

Fotocredit Stadtrat Hacker: David Bohmann

Layout und Grafik: Bernd Haberl – lekton.at

Lektorat: Sissi Makovec, Bernd Haberl – lekton.at

Copyright 2022: Wiener Gesundheitsfonds (WGF)

Alle Rechte vorbehalten

Vorworte



Vorwort Peter Hacker

Liebe Leserinnen, liebe Leser, liebe Interessierte!

Die Corona Pandemie hat uns allen sehr viel abverlangt und ich kann nicht oft genug betonen, dass ich, als Stadtrat für Soziales, Gesundheit und Sport, als auch als Bürger dieser Stadt, stolz darauf bin, wie wir gemeinsam durch dieses von der Pandemie geprägte Jahr gekommen sind.

Mein größter Dank gilt selbstverständlich all jenen, die in den Krankenanstalten dafür Sorge getragen haben, dass die medizinische Versorgung in unserer Stadt aufrechterhalten blieb. Damit das möglich war, war allerdings auch sehr viel Arbeit im Hintergrund notwendig, die kaum wahrgenommen wurde. Es ist daher umso bemerkenswerter und weist auch auf die Leistungsfähigkeit eines Systems hin, wenn in einer Krise dennoch die Erfüllung der regulären Aufgaben erfolgt.

Auch im Pandemiejahr 2020 wurden von der Wiener Zielsteuerungskommission wieder wichtige Projekte initiiert, weitergeführt oder zum Abschluss gebracht, die den Ausbau der Gesundheitsversorgung in Wien vorantreiben. Dazu gehörten unter anderem die Maßnahmen zur Versorgung von Covid-19 betroffenen Personen, aber auch Maßnahmen zum Ausbau der Allgemeinmedizinischen Versorgung, der weitere Ausbau der Primärversorgung in Wien, die Konzeption der Erstversorgungsambulanzen (EVA) in den Spitälern des Wiener Gesundheitsverbunds, um an Randzeiten und Wochenenden die Spitalsambulanzen durch die Übernahme von nicht akuten Fällen zu entlasten, sowie der Aufbau eines Home-Treatment Programms in der Kinder- und Jugendpsychiatrie (KJP), das in Österreich derzeit einzigartig ist und mit dem wir unmittelbar auf den durch die Pandemie noch zusätzlich verstärkten Bedarf an professioneller Betreuung im kinder- und jugendpsychiatrischen Bereich in Wien reagieren.

Ich bedanke mich bei allen, die in diesem herausfordernden Jahr dazu beigetragen haben, dass wir nicht nur gut durch die Pandemie gekommen sind, sondern die sich auch täglich dafür engagieren Pläne und Vorhaben zu entwickeln und umzusetzen, damit wir in Wien auch in Zukunft den hohen Ansprüchen in der Gesundheitsversorgung gerecht werden können.

Peter Hacker
Amtsführender Stadtrat für Soziales, Gesundheit und Sport
Vorsitzender der Wiener Gesundheitsplattform

Vorwort Richard Gauss

Geneigte Leserin, geneigter Leser, geneigte Interessierte!

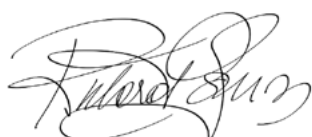
Das Jahr 2020 war für den Gesundheitsbereich eine besondere Herausforderung. Mit der rasanten Ausbreitung von Covid-19 zu einer Pandemie mit immer neuen Mutationen wurden die Gesundheitssysteme weltweit auf eine harte Probe gestellt.

Auch wenn wir in Wien eine Pandemie nicht antizipiert hatten, so haben doch unsere zukunftsorientierte Planung und das wirtschaftliche Fingerspitzengefühl der letzten Jahre dazu beigetragen, dass wir die Gesundheitsversorgung für alle Wienerinnen und Wiener auch in dieser Ausnahmesituation aufrechterhalten konnten und es uns möglich war, andere Bundesländer bei der Versorgung von Covid-19 Patientinnen und Patienten zu unterstützen.

Das Geschäftsjahr 2020 war mit Sicherheit ein Ausnahmejahr, in dem der Wiener Gesundheitsfonds trotzdem seinen gesetzlichen Verpflichtungen nachgekommen ist. Dazu gehört auch dieser Bericht, der über die finanzielle Gebarung und über die Verwendung der Mittel informieren soll.

So wurden im Jahr 2020 Investitionszuschüsse für bauliche Veränderungen in der Höhe von insgesamt 68 Millionen Euro genehmigt, worunter auch mehrjährige Projekte fallen, wie die Errichtung des Zentrums für vernetzte Medizin des Krankenhauses der Barmherzigen Schwestern, oder die Masterplanung für das Herz-Jesu Krankenhaus. Hinsichtlich der Verwendung von Mitteln zum Ausbau des Versorgungsangebots hat die Wiener Zielsteuerungskommission in ihren Sitzungen 2020 Umsetzungsbeschlüsse zu folgenden ausgewählten Themen gefasst: Versorgungsangebot für Menschen mit Down-Syndrom, Allgemeinmedizinische Akutordinationen (AMA) und Kindernotdienstordinationen (KiND), Wundzentrum und Wundnetzwerk, Kinderwochenendversorgung und vieles mehr.

Ich möchte mich bei allen Partnerinnen und Partnern des Wiener Gesundheitsfonds für die zuverlässige und konstruktive Zusammenarbeit bedanken. Mein besonderer Dank gilt all jenen, die in diesem Jahr im Gesundheitsbereich tätig waren und im Speziellen den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Wiener Gesundheitsfonds, die wie immer ausgezeichnete Arbeit geleistet haben.



Richard Gauss
Geschäftsführer Wiener Gesundheitsfonds



Inhaltsverzeichnis

00	Impressum	3
	Vorworte	4
	Inhaltsverzeichnis	6
	Tabellen- und Abbildungsverzeichnis	7
01	Der Wiener Gesundheitsfonds	8
	Aufgaben des WGF	8
	Organisation des WGF	9
	Die Geschäftsstelle des WGF	9
	Wiener Gesundheitsplattform	9
	Wiener Zielsteuerungskommission	16
02	Die Wiener Fondskrankenanstalten	18
03	LKF-Modell 2020	26
04	Leistungen und Finanzen	27
	Leistungen 2020	27
	Leistungsentwicklung	35
	Finanzen	42
	Erträge laut Rechnungsabschluss 2020	42
	Aufwendungen laut Rechnungsabschluss 2020	44
	Bilanz 2020	48
	Gewährung von Investitionszuschüssen für 2020	54
05	Anhang	55
	Kennzahlen zum stationären Bereich	55
	Mitarbeiter*innen des WGF	64
	Abkürzungsverzeichnis und Glossar	65

Tabellen- und Abbildungsverzeichnis

Mitglieder und Ersatzmitglieder der Wiener Gesundheitsplattform.....	14
Mitglieder und Ersatzmitglieder des Ausschusses der Wiener Gesundheitsplattform.....	15
Die Wiener Fondskrankenanstalten	18
Kennzahlen nach Krankenanstaltengruppen	27
Aufteilung der Abrechnungspunkte	28
Verteilung der Gastpatient*innen und der Wiener Patient*innen in den Wiener Fonds-KA	29
Sozialversicherte Gastpatient*innen - Kennzahlen	30
Anteil Gastpatient*innen gesamt	31
Anteil der sozialversicherten Gastpatient*innen nach Wohnsitz.....	33
Spitalsambulante Kennzahlen – abrechnungsrelevant	34
Entwicklung der stationären Aufnahmen (Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent)	35
Entwicklung der Belagstage	36
Entwicklung der durchschnittlichen Belagsdauer	37
Null-Tagespatient*innen.....	38
Durchschnittliche Auslastung (in Prozent).....	39
Entwicklung der t-Betten.....	40
Entwicklung der s-Betten	41
Mittel der Gebietskörperschaften und Sozialversicherungsträger	42
Aufteilung der Mittel nach Krankenanstaltengruppen	44
Kosten der Geschäftsstelle	45
Aufteilung der Mittel auf die Krankenanstalten.....	46
Endgültiger Rechnungsabschluss 2020 WGF	48
Gewährung von Investitionszuschüssen für 2020	54
Kennzahlen - Gesamt.....	55
Patient*innen (gesamt) nach Wohnsitzbundesland	56
Belagstage (gesamt) nach Wohnsitzbundesland	57
Pflegetage (gesamt) nach Wohnsitzbundesland	58
Patient*innen (abrechnungsrelevant) nach Wohnsitzbundesland.....	59
Belagstage (abrechnungsrelevant) nach Wohnsitzbundesland.....	60
Pflegetage (abrechnungsrelevant) nach Wohnsitzbundesland.....	61
Abrechnungspunkte (abrechnungsrelevant) nach Wohnsitzbundesland.....	62
Statistische Daten.....	63
Abkürzungsverzeichnis und Glossar	65

Der Wiener Gesundheitsfonds

Aufgaben des WGF

Zu den Aufgaben des WGF zählen insbesondere (vgl. § 2 Abs. 1 des Gesetzes über die Errichtung (Fortführung) eines Wiener Gesundheitsfonds – Wiener Gesundheitsfonds-Gesetz 2017, LGBL. Nr. 10/2018, und die §§ 4 Abs. 7, 18 Abs. 3 und 5, 25 Abs. 2 und 56 Abs. 2 Wiener Krankenanstaltengesetz – Wr. KAG idgF):

- > die Abgeltung von Leistungen der Krankenanstalten für Personen, für die ein Träger der gesetzlichen Krankenversicherung leistungspflichtig ist,
 - > die Gewährung allfälliger Investitionszuschüsse an die Träger der Fondskrankenanstalten,
 - > die Adaptierung des vom Bund entwickelten leistungsorientierten Krankenanstaltenfinanzierungssystems (LKF-Modell),
 - > die Fortführung und Weiterentwicklung einer integrativen partnerschaftlichen Zielsteuerung-Gesundheit, insbesondere für die Struktur und Organisation der Gesundheitsversorgung unter Einbeziehung der Sozialversicherung als gleichberechtigten Partner in Wien, ausgehend von den vertraglichen Festlegungen auf Bundesebene (Bundes-Zielsteuerungsvertrag), durch Landes-Zielsteuerungsübereinkommen,
 - > die Mitwirkung bei der Umsetzung und Kontrolle der Einhaltung von Qualitätsvorgaben für die Erbringung von intra- und extramuralen Gesundheitsleistungen,
 - > die Darstellung des Budgetrahmens für die öffentlichen Ausgaben im intra- und extramuralen Bereich,
 - > die Abstimmung der Inhalte sowie allfälliger Anpassungen, Wartungen und Weiterentwicklungen des Regionalen Strukturplanes
- Gesundheit Wien (Detailplanung zur Zielsteuerung-Gesundheit, zur integrierten Gesundheitsstrukturplanung und zum Österreichischen Strukturplan Gesundheit) bzw. von Kapazitätsfestlegungen für die Erbringung von Gesundheitsleistungen in allen Sektoren des Gesundheitswesens,
- > die Umsetzung von Modellen zur sektorenübergreifenden Finanzierung des ambulanten Bereichs sowie Umsetzung von leistungsorientierten Vergütungssystemen,
 - > das Nahtstellenmanagement zwischen den verschiedenen Sektoren des Gesundheitswesens,
 - > die Mitwirkung am Auf- und Ausbau der für das Gesundheitswesen maßgeblichen Informations- und Kommunikationstechnologien (wie ELGA, eCard, Telehealth, Telecare) auf Landesebene,
 - > die Stärkung der Gesundheitsförderung,
 - > die Gewährung von Zuschüssen zu krankenhauserlastenden Maßnahmen,
 - > die Information über die Ressourcenplanung im Pflegebereich,
 - > die Erstellung von Voranschlägen und Rechnungsabschlüssen,
 - > sonstige Aufgaben, die dem Wiener Gesundheitsfonds durch das Land Wien übertragen werden,
 - > die Evaluierung der von der Wiener Gesundheitsplattform auf Landesebene wahrgenommenen Aufgaben,
 - > die (Weiter-)Entwicklung der Gesundheitsziele (inklusive Strategien zur Umsetzung),

- > die Handhabung des Sanktionsmechanismus auf Landesebene. Dieser umfasst die Beschlussfassung über Maßnahmen gegen die Krankenanstaltenträger bei maßgeblichen Verstößen gegen
 - > die Vorgaben der Verordnung der Gesundheitsplanungs GmbH bzw. des Wiener Krankenanstaltenplans,
 - > Melde- und Dokumentationspflichten sowie verbindliche Vorgaben im Zusammenhang mit der Qualität,
 - > die ordnungsgemäße Leistungscodierung und Abrechnung im Rahmen des leistungsorientierten Krankenanstaltenfinanzierungssystems,
 - > die widmungsgemäße Verwendung von Fondsmitteln.
- > die Mitwirkung in behördlichen Verfahren zur Erteilung von Errichtungsbewilligungen für Krankenanstalten und zur Verleihung des Öffentlichkeitsrechtes in Fragen des Bedarfes,
- > die Mitwirkung in Fragen der Rechtsbeziehungen zwischen Trägern von Krankenanstalten und dem Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger bzw. den Trägern der sozialen Krankenversicherung,
- > Leistung eines Beitrages von 50 vH des Betriebsabganges von öffentlichen Krankenanstalten, deren Rechtsträger nicht die Stadt Wien ist und die Zahlungen aus dem Wiener Gesundheitsfonds erhalten,
- > die wirtschaftliche Aufsicht über Krankenanstalten, die Beiträge zum Betriebsabgang oder zum Errichtungsaufwand oder sonstige Zahlungen durch den WGF oder das Land Wien erhalten.

Organisation des WGF

Gemäß dem Gesetz über die Errichtung (Fortführung) eines Wiener Gesundheitsfonds (Wiener

Gesundheitsfonds Gesetz 2017) sind die Organe des WGF die Wiener Gesundheitsplattform und die Wiener Zielsteuerungskommission. Auf Vorschlag der Vorsitzenden oder des Vorsitzenden der Wiener Gesundheitsplattform ist eine Geschäftsführerin oder ein Geschäftsführer des Gesundheitsfonds von der Landesregierung zu bestellen. Zur Unterstützung der Geschäftsführung wurde beim Amt der Landesregierung eine Geschäftsstelle eingerichtet.

Die Geschäftsstelle des WGF

Die Geschäftsstelle des Wiener Gesundheitsfonds ist organisatorisch beim Amt der Wiener Landesregierung, Abteilung Strategische Gesundheitsvorsorge (MA 24), angesiedelt.

Die Aufgaben der Geschäftsstelle sind gemäß § 8 der Geschäftsordnung für die Wiener Gesundheitsplattform:

- > die Unterstützung der Geschäftsführung bei der Abwicklung der laufenden Geschäfte, insbesondere die Durchführung des zur Erfüllung der Aufgaben der Wiener Gesundheitsplattform notwendigen Schriftverkehrs,
- > die Protokollführung in den Sitzungen der Wiener Gesundheitsplattform,
- > die Erstellung von Schriftstücken, die im Namen der Wiener Gesundheitsplattform ausgefertigt werden,
- > die Vorbereitung der Sitzungen der Wiener Gesundheitsplattform sowie
- > alle Aufgaben, die nicht ausdrücklich der Wiener Gesundheitsplattform oder der/dem Vorsitzenden obliegen.

Wiener Gesundheitsplattform

Der Wiener Gesundheitsplattform gehören unter anderem die für das Krankenanstaltenwesen in Wien zuständige amtsführende Stadträtin oder der für das Krankenanstaltenwesen in Wien zuständige amtsführende Stadtrat, die amtsführende Stadträtin oder der amtsführende Stadtrat für die Finanzverwaltung, die für Personalangelegenheiten in Wien

zuständige amtsführende Stadträtin oder der für Personalangelegenheiten in Wien zuständige amtsführende Stadtrat. Weiters entsenden die Sozialversicherung, die wahlwerbenden Parteien aus dem Kreis der Abgeordneten zum Landtag, der Bund, die Ärztekammer für Wien, der Landesamtsdirektor und weitere Organisationen Mitglieder in die Wiener Gesundheitsplattform. Diese bestand 2020 aus 32 Mitgliedern.

Beschlussfassung und Aufgaben (vgl. § 6 Wiener Gesundheitsfonds-Gesetz)

In der Wiener Gesundheitsplattform erfolgen Beschlüsse zu Angelegenheiten des Wiener Gesundheitsfonds als Fonds sowie zu allgemeinen gesundheitspolitischen Belangen.

Angelegenheiten des Wiener Gesundheitsfonds als Fonds sind insbesondere:

- > Landesspezifische Ausformung des in Wien geltenden leistungsorientierten Krankenanstaltenfinanzierungssystems; Abgeltung von Leistungen der Fondskrankenanstalten; Umsetzung von leistungsorientierten Vergütungssystemen; Gewährung von Zuschüssen für Projekte, Planungen und krankenhausentlastende Maßnahmen,
- > Voranschlag und Rechnungsabschluss des WGF,
- > Richtlinien für die Zuerkennung von Leistungen aus Fondsmitteln,
- > Gewährung allfälliger Investitionszuschüsse,
- > Handhabung des Sanktionsmechanismus.

Allgemeine gesundheitspolitische Belange sind insbesondere:

- > Entwicklung der Gesundheitsziele (inklusive Strategien zur Umsetzung) auf Landesebene,
- > Grundsätze der Umsetzung von Qualitätsvorgaben für die Erbringung von intra- und extramuralen Gesundheitsleistungen,

- > Grundsätze der Umsetzung von Vorgaben zum Nahtstellenmanagement,
- > Mitwirkung am Auf- und Ausbau der für das Gesundheitswesen maßgeblichen Informations- und Kommunikationstechnologien auf Landesebene,
- > Umsetzung von Projekten zur Gesundheitsförderung,
- > Evaluierung der von der Gesundheitsplattform auf Landesebene wahrgenommenen Aufgaben.

Informationen und Konsultationen erfolgen in der Wiener Gesundheitsplattform zu Belangen der Ressourcenplanung im Pflegebereich und zu den Festlegungen der Wiener Zielsteuerungskommission.

Sitzungen und Umlaufbeschlüsse der Wiener Gesundheitsplattform im Jahr 2020

Im Jahr 2020 fanden zwei Sitzungen der Wiener Gesundheitsplattform statt. Darüber hinaus wurden schriftliche Abstimmungen im Rahmen eines Umlaufbeschlusses vorgenommen.

31. Sitzung der Wiener Gesundheitsplattform am 25. März 2020 *

Die 31. Sitzung der Wiener Gesundheitsplattform hätte am 25. März 2020 stattfinden sollen, wurde jedoch aufgrund des neuartigen Coronavirus (SARS-CoV-2) am 19. März 2020 abgesagt. Die Tagesordnung hätte folgende Themen umfasst:

- a) Angelegenheiten des Wiener Gesundheitsfonds als Fonds
 1. Mitteilung über die Entsendung neuer Mitglieder in die Wiener Gesundheitsplattform
 2. Protokoll der 30. Sitzung der Wiener Gesundheitsplattform vom 28. Oktober 2019
 3. Beschluss über die Änderung der Geschäftsordnung der Wiener Gesundheitsplattform, der Geschäftsordnung des Ausschusses der Wiener Gesundheitsplattform sowie der Richtlinie zur risikoaversen Finanzgebarung des Wiener Gesundheitsfonds

4. Beschluss über die Rechnungsabschlüsse 2018 des WGF und des WGFF
5. Bericht über die statistischen Auswertungen auf Grundlage der WGF-relevanten Monatsdaten der Fondskrankenanstalten für das Jahr 2019
6. Beschluss über die Genehmigung der Vorschläge 2020 der nicht-städtischen Fondskrankenanstalten
7. Beschluss über den Voranschlag des WGF für das Jahr 2020
8. Beschluss über die Abgeltung von stationären und ambulanten Leistungen im Jahr 2020
9. Beschluss über die Gewährung von Zuschüssen für Projekte, Planungen und krankenhauserntlastende Maßnahmen (Strukturmittel)
10. Landesinnovationstopf – Bericht zur Mittelverwendung 2018 und Beschluss des Zahlungsplans 2020
11. Vorläufige Festlegung von Intensiveinheiten, von medizinischen Einzelleistungen zur Abrechnung nach dem Tagesklinikmodell sowie sonstigen speziellen Funktionseinheiten und Einheiten im spitalsambulanten Bereich nach dem bundesweiten LKF-Modell 2020
12. Festlegungen zum Österreichischen Strukturplan Gesundheit (ÖSG) 2017
13. Bericht über die Qualitätsentwicklung in den Wiener Fondskrankenanstalten
14. Bericht über die Tätigkeit der Geschäftsstelle
15. Allfälliges

b) Allgemeine gesundheitspolitische Belange

1. Bericht über die 26. Sitzung der Wiener Zielsteuerungskommission
2. Bericht über die im 2. Halbjahr 2019 im Umlaufweg durchgeführte Befassung des Ausschusses der Wiener Gesundheitsplattform, der sich mit Anzeigen zur Gründung von Gruppenpraxen nach dem Ärztegesetz oder Zahnärztegesetz befasst
3. Diskussion eingelangter gesundheitspolitischer Anfragen

3.1 Ärztliche Versorgung durch niedergelassene Ärzt*innen mit Kassenverträgen

- 3.2 Sicherstellung der kinderärztlichen Versorgung in Wien
 - a. Task-Force Kinder und Jugendgesundheit
 - b. Gesundheitszentren für Kinder und Jugendliche
 - c. Erhöhung der Anzahl der Vertrags- bzw. Kassenärzt*innen für Kinder und Jugendliche im Bezirk

3.3 Versorgung von Hebammen im niedergelassenen Bereich

4. Allfälliges

32. Sitzung der Wiener Gesundheitsplattform am 26. Juni 2020 *

Die 32. Sitzung der Wiener Gesundheitsplattform fand am 26. Juni 2020 statt und umfasste folgende Themen im Rahmen der Tagesordnung:

a) Angelegenheiten des Wiener Gesundheitsfonds als Fonds

1. Mitteilung über die Entsendung neuer Mitglieder und Ersatzmitglieder in die Wiener Gesundheitsplattform
2. Protokoll der 30. Sitzung der Wiener Gesundheitsplattform vom 28. Oktober 2019
3. Genehmigung des Tätigkeitsberichts 2018 des WGF
4. Beschluss über die Gewährung von Zuschüssen für Projekte, Planungen und krankenhauserntlastende Maßnahmen (Strukturmittel)
5. Bericht über die statistischen Auswertungen auf Grundlage der WGF-relevanten Monatsdaten der Fondskrankenanstalten für das Jahr 2019
6. Bericht über die Tätigkeit der Geschäftsstelle
7. Allfälliges

b) Allgemeine gesundheitspolitische Belange

1. Bericht über die 26. Sitzung, den Umlauf zur 27. Sitzung und der 28. Sitzung der Wiener Zielsteuerungskommission
2. Bericht zu Covid 19 – Erste Erfahrungen in Wien
3. Bericht über die Beschaffungspolitik in Wien

4. Bericht über die im 2. Halbjahr 2019 im Umlaufweg durchgeführte Befassung des Ausschusses der Wiener Gesundheitsplattform, der sich mit Anzeigen zur Gründung von Gruppenpraxen nach dem Ärztegesetz oder Zahnärztegesetz befasst
5. Diskussion eingelangter gesundheitspolitischer Anfragen
 - 5.1 Ärztliche Versorgung durch niedergelassene Ärzt*innen mit Kassenverträgen
 - 5.2 Primärversorgungseinheiten
 - 5.3 Sicherstellung der kinderärztlichen Versorgung in Wien
 - a. Task-Force Kinder und Jugendgesundheit
 - b. Gesundheitszentren für Kinder und Jugendliche
 - c. Erhöhung der Anzahl der Vertrags- bzw. Kassenärzt*innen für Kinder und Jugendliche im Bezirk
 - 5.4 Versorgung von Hebammen im niedergelassenen Bereich
6. Allfälliges

33. Sitzung der Wiener Gesundheitsplattform am 28. Oktober 2020 *

Die 33. Sitzung der Wiener Gesundheitsplattform fand am 28. Oktober 2020 statt und umfasste folgende Themen im Rahmen der Tagesordnung:

a) Angelegenheiten des Wiener Gesundheitsfonds als Fonds

1. Mitteilung über die Entsendung neuer Mitglieder und Ersatzmitglieder in die Wiener Gesundheitsplattform
2. Protokoll der 32. Sitzung der Wiener Gesundheitsplattform vom 26. Juni 2020
3. Genehmigung der Rechnungsabschlüsse 2019 der nicht-städtischen Fondskrankenanstalten
4. Bericht über die Plausibilitätsprüfung der LKF-Daten des Jahres 2019
5. Endgültige Festlegung von Intensiveinheiten, von medizinischen Einzelleistungen zur Abrechnung nach dem Tagesklinikmodell sowie sonstigen

- speziellen Funktionseinheiten und Einheiten im spitalsambulanten Bereich nach dem bundesweiten LKF-Modell 2020
6. Beschluss über die Gewährung von Investitionszuschüssen für 2020
7. Bericht zur Prüfung der widmungsgemäßen Verwendung 2018 gewährter Investitionszuschüsse
8. Bericht über die statistischen Auswertungen auf Grundlage der WGF-relevanten Monatsdaten der Fondskrankenanstalten für das 1. Halbjahr 2020
9. Beschluss über die Änderung des Voranschlags für das Jahr 2020
10. Beschluss über die Gewährung von Zuschüssen für Projekte, Planungen und krankenhausentlastende Maßnahmen (Strukturmittel)
11. Beschluss über die Gewährung zusätzlicher Mittel für den Landesinnovationstopf
12. Bericht über die Tätigkeit der Geschäftsstelle
13. Allfälliges

b) Allgemeine gesundheitspolitische Belange

1. Bericht über die 29. Sitzung der Wiener Zielsteuerungskommission
2. Bericht über die im 1. Halbjahr 2020 im Umlaufweg durchgeführte Befassung des Ausschusses der Wiener Gesundheitsplattform, der sich mit Anzeigen zur Gründung von Gruppenpraxen nach dem Ärztegesetz oder Zahnärztegesetz befasst
3. Diskussion eingelangter gesundheitspolitischer Anfragen
 - 3.1 Versorgung von Kinder und Jugendlichen
 - 3.2 Versorgung von Hebammen im niedergelassenen Bereich
 - 3.3 Statusbericht: Primärversorgung
 - 3.4 Ärztliche Versorgung durch niedergelassene Ärzt*innen mit Kassenverträgen
 - 3.5 Grippeimpfung
4. Allfälliges

Umlauf März 2020

Da die 31. Sitzung der WGP abgesagt wurde, wurden die Tagesordnungspunkte mit Beschlussformel 3, 4, 6, 7, 8, 9, 10, 11 und 12 aus Teil a. (Angelegenheiten des Wiener Gesundheitsfonds als Fonds) in einem Umlaufbeschluss zur Abstimmung gebracht.

Die für die 31. Sitzung geplanten Berichts- und Diskussionspunkte 1, 2, 5, 13 und 14 aus Teil a. (Angelegenheiten des Wiener Gesundheitsfonds als Fonds) und der gesamte Teil b. (Allgemeine Gesundheitspolitische Belange) wurden in der nächsten stattfindenden Sitzung in die Tagesordnung aufgenommen.

Umlauf Mai 2020

Punkt 1: Beschlussfassung über die Gewährung der finanziellen Mittel für SARS-CoV-2

Punkt 2: Beschluss über die nachträgliche Annahme eines Antrags auf Gewährung eines Investitionszuschusses für 2020

Umlauf September 2020

Punkt 1: Bericht über die Tätigkeit der Geschäftsstelle

Punkt 2: Beschluss über die Beiziehung einer Vertreterin der Landesgeschäftsstelle Wien des Österreichischen Hebammengremiums zu der im Oktober stattfindenden 33. Sitzung der Wiener Gesundheitsplattform

* Die Sitzungen der Wiener Gesundheitsplattform werden seit der Errichtung des Wiener Gesundheitsfonds mit 1.1.2006 fortlaufend nummeriert.

Mitglieder und Ersatzmitglieder der Wiener Gesundheitsplattform

	MITGLIEDER	ERSATZMITGLIEDER
Amtsführender Stadtrat für das Krankenanstaltenwesen	Peter Hacker (Vorsitzender)	LAbg. Barbara Novak
Amtsführender Stadtrat für die Finanzverwaltung	KommR Peter Hanke (2. stv. Vorsitzender)	LAbg. KR Friedrich Strobl
Amtsführender Stadtrat für Personalangelegenheiten	Jürgen Czernorszky	LAbg. Mag. ^a Nicole Berger-Krotsch
2 Mitglieder, die vom Landesamtsdirektor aus dem Kreise der Bediensteten des Aktivstandes der Stadt Wien zu entsenden sind	Dr. ⁱⁿ Karin Spacek Mag. ^a Judith Kiss	Mag. Dr. Rainer Gottwald, MBA Mag. Christoph Maschek
5 Mitglieder als Vertreter*innen der Sozialversicherung	Ing. Martin Heimhilcher (1. stv. Vorsitzender) Alois Bachmeier HR Ing. Mag. Erich Sulzbacher Dr. Arno Melitopoulos MMag. Michael Schneider, MBA	Mag. ^a Petra Ibounig Manfred Felix Erol Holawatsch, MSc Dr. Timo Fischer Direktor Stv. Mag. Hartmut Schneider
15 Mitglieder, die nach Maßgabe ihrer Mandatsstärke von den wahlwerbenden Parteien aus dem Kreis der Abgeordneten zum Wiener Landtag entsandt werden	LAbg. Christian Deutsch (SPÖ) LAbg. Peter Florianschütz (SPÖ) LAbg. Dr. ⁱⁿ Claudia Laschan (SPÖ) LAbg. Ing. Christian Meidlinger (SPÖ) LAbg. KRin Ingrid Schubert (SPÖ) LAbg. Luise Däger-Gregori MSc (SPÖ) LAbg. KR Kurt Wagner (SPÖ) LAbg. Wolfgang Seidl (FPÖ) LAbg. Dr. Günter Koderhold (FPÖ) LAbg. Mag. Gerald Ebinger (FPÖ) LAbg. Elisabeth Schmidt (FPÖ) LAbg. Lisa Frühmesser (FPÖ) LAbg. Mag. Martin Hobek (FPÖ) LAbg. Ingrid Korosec (ÖVP) LAbg. Birgit Meinhard-Schiebel (GRÜNE)	LAbg. Susanne Bluma (SPÖ) LAbg. Mag. ^a Andrea Mautz-Leopold (SPÖ) LAbg. Mag. Marcus Gremel (SPÖ) LAbg. Gabriele Mörk (SPÖ) LAbg. Mag. Thomas Reindl (SPÖ) LAbg. Mag. ^a Birgit Jischa (SPÖ) LAbg. Gerhard Kubik (SPÖ) LAbg. Georg Schuster (FPÖ) LAbg. Gerhard Haslinger (FPÖ) LAbg. Angela Schütz (FPÖ) LAbg. Christian Unger (FPÖ) LAbg. Dietrich Kops (FPÖ) LAbg. Michael Stumpf, BA (FPÖ) LAbg. Mag. ^a Caroline Hungerländer (ÖVP) LAbg. Nikolaus Kunrath (GRÜNE)
1 Mitglied, das vom Bund entsandt wird	SC ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Silvia Türk	BL Mag. Gerhard Embacher ALin Mag. ^a Dr. ⁱⁿ Ulrike Schermann-Richter AL Mag. Thomas Worel
1 Mitglied, das von der Ärztekammer für Wien entsandt wird	Präs. ao. Univ. Prof. Dr. Thomas Szekeres, PhD	Vize-Präs. Dr. Hermann Leitner
1 Mitglied, das einvernehmlich von der Österreichischen Bischofskonferenz und dem Evangelischen Oberkirchenrat entsandt wird	RA Dr. Christian Kuhn	Dr. Wolfgang Graziani-Weiss
1 Mitglied, das vom Landesamtsdirektor aus dem Kreise der Bediensteten des Aktivstandes der Stadt Wien als Vertreter der Krankenanstalten, deren Rechtsträger die Stadt Wien ist, entsandt wird	Generaldirektorin Mag. ^a Evelyn Kölldorfer-Leitgeb	Generaldirektorin-Stellvertreter Dipl.-Ing. Herwig Wetzlinger
1 Mitglied, das von der Österreichischen Gesundheitskasse als Rechtsträger des Hanusch-Krankenhauses entsandt wird	Dr. ⁱⁿ Elisabeth Zwettler	Mag. (FH) Heribert Schutting
die gemäß § 4 des Gesetzes über die Wiener Pflege-, Patientinnen- und Patientenanzwtschaft bestellte Person	Dr. ⁱⁿ Sigrid Pilz	SR ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Helga Willinger
1 Mitglied ohne Stimmrecht, das vom Hauptverband der österreichischen Sozialversicherung entsandt wird	Lena Lepuschütz, MPhil MBA	Dr. Martin Meissnitzer-Faure

Stand: 31. Dezember 2020

Ausschüsse

Gemäß § 16 der Geschäftsordnung der Wiener Gesundheitsplattform kann die Wiener Gesundheitsplattform zur Beratung einzelner Angelegenheiten und zur Erfüllung der ihr gesetzlich übertragenen Aufgaben Ausschüsse einrichten.

Seit dem Jahr 2011 ist ein solcher Ausschuss, nämlich der Ausschuss der Wiener Gesundheitsplattform, der sich mit Anzeigen zur Gründung von Gruppenpraxen nach dem Ärztegesetz oder Zahnärztegesetz befasst, eingerichtet.

Ausschuss der Wiener Gesundheitsplattform, der sich mit Anzeigen zur Gründung von Gruppenpraxen nach dem Ärztegesetz oder Zahnärztegesetz befasst

Die Aufgaben des Ausschusses

Der Ausschuss befasst sich mit den an den Landeshauptmann gerichteten schriftlichen Anzeigen gemäß § 52b Abs. 1 Z 2 lit. a iVm § 52 b Abs. 2 Ärztegesetz bzw. § 26a Abs. 1 Z 2 lit. a iVm § 26a Abs. 2 Zahnärztegesetz zur Gründung von Gruppenpraxen. Der Ausschuss hat sich innerhalb von vier Wochen mit der Anzeige im Rahmen einer Sitzung oder im Umlaufwege zu befassen. Über jede erfolgte Befas-

sung mit einer schriftlichen Anzeige zur Gründung einer Gruppenpraxis ist der Wiener Gesundheitsplattform zu berichten.

Zusammensetzung des Ausschusses

Der Ausschuss setzt sich zusammen aus einem Mitglied, welches von der Vorsitzenden oder dem Vorsitzenden der Wiener Gesundheitsplattform entsandt wird, einem Mitglied, welches von der Landesstelle Wien der Österreichischen Gesundheitskasse als Mitglied der Wiener Gesundheitsplattform gem. § 5 Abs. 1 Z 2 Wiener Gesundheitsfonds-Gesetz entsandt wird, einem Mitglied, welches von der Ärztekammer für Wien als Mitglied der Wiener Gesundheitsplattform gem. § 5 Abs. 1 Z 5 Wiener Gesundheitsfonds-Gesetz entsandt wird, und einem Mitglied, welches von der Zahnärztekammer für Wien entsandt wird, zusammen. Für jedes Mitglied ist von den Entscheidungsbefugten ein Ersatzmitglied namhaft zu machen.

Sitzungen des Ausschusses

Der Ausschuss hat im Jahr 2020 nicht getagt, im Februar, März, April, Juli, September, November und Dezember 2020 wurden Umlaufbefassungen vorgenommen. Insgesamt wurden 2020 7 Anzeigen zur Gründung von Gruppenpraxen behandelt.

Mitglieder und Ersatzmitglieder des Ausschusses der Wiener Gesundheitsplattform, der sich mit den Anzeigen zur Gründung von Gruppenpraxen nach dem Ärztegesetz oder Zahnärztegesetz befasst:

	MITGLIEDER	ERSATZMITGLIEDER
1 Mitglied, das von der Vorsitzenden bzw. dem Vorsitzenden der Wiener Gesundheitsplattform entsandt wird	Sandra Apflauer, OAR ⁱⁿ	Sabine Eisenführer, MSc BSc
1 Mitglied, das von der Österreichischen Gesundheitskasse, Landesstelle Wien als Mitglied der Wiener Gesundheitsplattform gem. § 5 Abs. 1 Z 2 Wiener Gesundheitsfonds-Gesetz entsandt wird	Dir. Mag. Andreas Obermaier	GD HR Ing. Mag. Erich Sulzbacher
1 Mitglied, das von der Wiener Ärztekammer als Mitglied der Wiener Gesundheitsplattform gem. § 5 Abs. 1 Z 5 Wiener Gesundheitsfonds-Gesetz entsandt wird	KAD. Dr. Thomas Holzgruber	AL Christian Frank
1 Mitglied, das von der Landes Zahnärztekammer Wien entsandt wird	MR Dr. Gerhard Ratzenberger	DDr. Claudius Ratschew

Wiener Zielsteuerungskommission

Aufgaben:

- > Beschluss des vierjährigen Landes-Zielsteuerungsübereinkommens
- > Koordination, Abstimmung und Festlegung aller aus dem Zielsteuerungsvertrag und dem vierjährigen Landes-Zielsteuerungsübereinkommen resultierenden Aufgaben und Maßnahmen zur Umsetzung
- > Mitwirkung am bundesweiten Monitoring und Behandlung des Monitoringberichts gemäß Art. 18 der Vereinbarung gemäß 15a B-VG Zielsteuerung-Gesundheit
- > Wahrnehmung von Agenden zum Sanktionsmechanismus gemäß Art. 21 bis Art. 25 der Vereinbarung gemäß 15a B-VG Zielsteuerung-Gesundheit
- > Umsetzung der Regelungen für vertragliche und gemeinsam von Sozialversicherung und Ländern zu verantwortende sektorenübergreifende Finanzierungs- und Verrechnungsmechanismen auf Landesebene (z. B. Spitalsambulanzen, Gruppenpraxen und niedergelassene Fachärzt*innen, tagesklinische Versorgung, innovative Versorgungsformen etc.);
- > Umsetzung von vereinbarten innovativen Modellen zur sektorenübergreifenden Finanzierung des ambulanten Bereichs
- > Angelegenheiten des Regionalen Strukturplans Gesundheit gemäß Art. 5 der Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG über die Organisation und Finanzierung des Gesundheitswesens
- > Angelegenheiten der Großgeräte intra- und extramural
- > Strategie zur Gesundheitsförderung
- > Angelegenheiten des Gesundheitsförderungsfonds gemäß Art. 10 der Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG über die Organisation und Finanzierung des Gesundheitswesens

- > Mitwirkung bei der Umsetzung von Qualitätsvorgaben für die Erbringung von intra- und extramuralen Gesundheitsleistungen
- > Umsetzung von Vorgaben zum Nahtstellenmanagement
- > Evaluierung der von der Wiener Zielsteuerungskommission wahrgenommenen Aufgaben

Mitglieder der Wiener Zielsteuerungskommission

Der Wiener Zielsteuerungskommission gehören die Kurie des Landes mit fünf Vertreter*innen, die Kurie der Träger der Sozialversicherung mit fünf Vertreter*innen sowie eine Vertreterin oder ein Vertreter des Bundes an. Bei der Vertretung der Sozialversicherung ist auf die Wahrung der aus der Selbstverwaltung erfließenden Rechte zu achten. Der Kurie des Landes gehören die für das Krankenanstaltenwesen in Wien zuständige amtsführende Stadträtin oder der für das Krankenanstaltenwesen in Wien zuständige amtsführende Stadtrat an. Daneben werden drei Vertreter*innen des Landes von der für das Krankenanstaltenwesen in Wien zuständigen amtsführenden Stadträtin oder dem für das Krankenanstaltenwesen in Wien zuständigen amtsführenden Stadtrat entsandt, eine Vertreterin oder ein Vertreter wird von der amtsführenden Stadträtin oder dem amtsführenden Stadtrat für die Finanzverwaltung entsandt.

Die Mitglieder der Kurie des Landes im Jahr 2020 waren:

- > Peter Hacker, amtsführender Stadtrat für Soziales, Gesundheit und Sport,
- > Mag. Christoph Maschek vom amtsführenden Stadtrat für die Finanzverwaltung entsandt
- > Dennis Beck, Geschäftsführer der Wiener Gesundheitsförderung – WiG,
- > Anita Bauer, Geschäftsführerin des Fonds Soziales Wien
- > Dr. Michael Binder, Direktor und chief medical officer des Wiener Gesundheitsverbundes

Die Mitglieder der Kurie der Sozialversicherung im Jahr 2020 waren:

- > Alois Bachmeier, Vorsitzender ÖGK LSA Wien,
- > Drⁱⁿ. Katarzyna Greco, Vorsitzende ÖGK LSA Wien bis zur 30. Sitzung,
- > Ing. Martin Heimhilcher, Vorsitzender ÖGK LSA Wien ab der 30. Sitzung,
- > Mag. Ing. Erich Sulzbacher, ÖGK-Landesstellenleiter Wien,
- > Mag. Hartmut Schneider, Direktor Stellvertreter der BVAEB,
- > Dr. Ulrich Tumler, Leiter ÖGK-FB Versorgungsmanagement 3 bis zur 27. Sitzung
- > Dr. Arno Melitopulos-Daum, Leiter ÖGK-FB Versorgungsmanagement 3 ab der 27. Sitzung

Die Vertreterin des Bundesministeriums im Jahr 2020 war:

- > SCⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Silvia Türk

Sitzungen der Wiener Zielsteuerungskommission im Jahr 2020:

- 27. Sitzung als Umlaufverfahren im März 2020,
- 28. Sitzung am 23. Juni 2020,
- 29. Sitzung am 7. Oktober 2020,
- 30. Sitzung am 15. Dezember 2020.

Die Wiener Zielsteuerungskommission hat die Bearbeitung des Zielsteuerungsübereinkommens im Jahr 2020 mit entsprechenden Beschlüssen ermöglicht.

Zu den folgenden Themen wurden 2020 Umsetzungsbeschlüsse gefasst:

Jahresbudget für das Jahr 2020 des Wiener Gesundheitsförderungsfonds, Primärversorgungseinheiten (PVE), Versorgungsangebote für Menschen mit Down-Syndrom, Allgemeinmedizinische Akutordination (AMA) und Kindernotdienstordinationen (KiND), Mehrfachbehinderten-Ambulanzen Klinik Hietzing und Krankenhaus der barmherzigen Brüder, Covid Maßnahmen, Wundzentrum und Wundnetzwerk, Diabeteszentrum Wienerberg, Kindergesundheitszentren, Herzensbildung, Sicherung einer nachhaltigen und kompetenten Gesundheitsversorgung von Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung und Kommunikationsschwierigkeiten, Hämato-onkologische Versorgung im Gesundheitszentrum Floridsdorf, webunterstützte Steuerung von onkologischen Patientinnen und Patienten (Vienna Cancer Center), CDS Benchmarking Akutgeriatrie, Konzeption der Erstversorgungsambulanzen (EVA), Entwicklung und Implementierung von Patientinnenbeteiligung und Patientenbeteiligung im Diabeteszentrum Wienerberg, Infusionsambulanz im Gesundheitszentrum Mariahilf, Kinderwochenendversorgung, Stärkung der Allgemeinmedizin, der Kinderversorgung und Gynäkologie, Erhebung des Versorgungsbedarfes bei Schilddrüsenerkrankungen, Home Treatment in der Kinder – und Jugendpsychiatrie (KJP)

Die Wiener Fondskrankenanstalten

Im Jahr 2020 wurden 18 Wiener Krankenanstalten über den WGF teilfinanziert. Von diesen Krankenanstalten wurden acht von der Stadt Wien, sieben von Ordensgemeinschaften (bzw. Betriebsgesellschaften) sowie je eine von der St. Anna Kinderspital GmbH, der Österreichischen Gesundheitskasse und

der Evangelisches Krankenhaus Wien gemeinnützige Betriebsgesellschaft m.b.H. geführt. Das St.-Anna-Kinderspital ist an das Allgemeine Krankenhaus der Stadt Wien affiliert, weshalb es wie in den vergangenen Jahren in den folgenden Statistiken den städtischen Spitälern zugerechnet wird.

K901 Allgemeines Krankenhaus der Stadt Wien - Medizinischer Universitätscampus



Rechtsträger	Stadt Wien
Adresse	Währinger Gürtel 18 - 20, 1090 Wien
Telefon	01 40 400 12120
Web	www.akhwien.at
Überblick 2019	
Systemisierte Betten	1.726
Tatsächlich aufgestellte Betten	1.535
Stationäre Patient*innen	59.448
Belagstage gesamt	422.382
Ambulante Besuche (LKF)	750.919
Personal (VZÄ)	8.871,35

K903 KH der Barmherzigen Brüder Wien



Rechtsträger	Konvent der Barmherzigen Brüder
Adresse	Johannes-von-Gott-Platz 1, 1020 Wien
Telefon	01 211 21-0
Web	www.barmherzige-brueder.at/site/wien/home
Überblick 2019	
Systemisierte Betten	407
Tatsächlich aufgestellte Betten	399
Stationäre Patient*innen	25.900
Belagstage gesamt	76.112
Ambulante Besuche (LKF)	85.885
Personal (VZÄ)	922,90

K904 KH der Barmherzigen Schwestern Wien



Rechtsträger	Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Wien Betriebsgesellschaft
Adresse	Stumpergasse 13, 1060 Wien
Telefon	01 599 88-0
Web	www.bhswien.at
Überblick 2019	
Systemisierte Betten	221
Tatsächlich aufgestellte Betten	206
Stationäre Patient*innen	13.883
Belagstage gesamt	55.634
Ambulante Besuche (LKF)	30.179
Personal (VZÄ)	551,91

K908 Evangelisches KH Wien



Rechtsträger	Evangelisches Krankenhaus Wien gemeinnützige Betriebsgesellschaft m.b.H
Adresse	Hans-Sachs-Gasse 10-12, 1180 Wien
Telefon	01 404 22-0
Web	www.ekhwien.at
Überblick 2019	
Systemisierte Betten	268
Tatsächlich aufgestellte Betten	226
Stationäre Patient*innen	14.076
Belagstage gesamt	48.497
Ambulante Besuche (LKF)	3.163
Personal (VZÄ)	568,25

K910 KLINIK FAVORITEN



Rechtsträger	Stadt Wien
Adresse	Kundratstraße 3, 1100 Wien
Telefon	01 601 91-0
Web	https://klinik-favoriten.gesundheitsverbund.at/
Überblick 2019	
Systemisierte Betten	781
Tatsächlich aufgestellte Betten	649
Stationäre Patient*innen	23.571
Belagstage gesamt	179.863
Ambulante Besuche (LKF)	176.265
Personal (VZÄ)	2.422,34

K912 Mein Hanusch-Krankenhaus



Rechtsträger	Österreichische Gesundheitskasse
Adresse	Heinrich-Collin-Straße 30, 1140 Wien
Telefon	01 910 21
Web	https://www.gesundheitskasse.at/
Überblick 2019	
Systemisierte Betten	447
Tatsächlich aufgestellte Betten	316
Stationäre Patient*innen	29.644
Belagstage gesamt	82.186
Ambulante Besuche (LKF)	261.623
Personal (VZÄ)	1.481,55

K914 Herz-Jesu-KH



Rechtsträger	Herz-Jesu Krankenhaus GmbH
Adresse	Baumgasse 20 A, 1030 Wien
Telefon	01 712 26 84-0
Web	www.kh-herzjesu.at
Überblick 2019	
Systemisierte Betten	169
Tatsächlich aufgestellte Betten	150
Stationäre Patient*innen	12.246
Belagstage gesamt	42.426
Ambulante Besuche (LKF)	31.364
Personal (VZÄ)	417,04

K915 Franziskus Spital



FRANZISKUS SPITAL

Rechtsträger	Franziskus Spital GmbH
Standort Margareten	
Adresse	Nikolsdorfer Gasse 26-36, 1050 Wien
Telefon	01 54 60 50
Web	www.franziskusspital.at
Standort Landstraße	
Adresse	Landstraßer Hauptstraße 4a, 1030 Wien
Telefon	01 711 26-0
Web	www.franziskusspital.at/patienten_landstrasse
Überblick 2019	
Systemisierte Betten	240
Tatsächlich aufgestellte Betten	233
Stationäre Patient*innen	13.690
Belagstage gesamt	58.344
Ambulante Besuche (LKF)	16.742
Personal (VZÄ)	543,21

K916 Klinik Hietzing



Wiener Gesundheitsverbund

Klinik Hietzing

Für die
Stadt Wien

Rechtsträger	Stadt Wien
Adresse	Wolkersbergenstraße 1, 1130 Wien
Telefon	01 801 1011
Web	https://klinik-hietzing.gesundheitsverbund.at/
Überblick 2019	
Systemisierte Betten	983
Tatsächlich aufgestellte Betten	846
Stationäre Patient*innen	30.529
Belagstage gesamt	214.417
Ambulante Besuche (LKF)	195.173
Personal (VZÄ)	2.753,09

K917 Klinik Landstraße



Rechtsträger	Stadt Wien
Adresse	Juchgasse 25, 1030 Wien
Telefon	01 711 65-0
Web	https://klinik-landstrasse.gesundheitsverbund.at/
Überblick 2019	
Systemisierte Betten	699
Tatsächlich aufgestellte Betten	652
Stationäre Patient*innen	25.026
Belagstage gesamt	149.392
Ambulante Besuche (LKF)	232.185
Personal (VZÄ)	2.193,40

K919 St.-Josef-KH



Rechtsträger	St. Josef Krankenhaus GmbH
Adresse	Auhofstraße 189, 1130 Wien
Telefon	01 878 44-0
Web	www.sjk-wien.at
Überblick 2019	
Systemisierte Betten	216
Tatsächlich aufgestellte Betten	180
Stationäre Patient*innen	16.146
Belagstage gesamt	45.254
Ambulante Besuche (LKF)	39.203
Personal (VZÄ)	539,25

K921 Klinik Ottakring



Rechtsträger	Stadt Wien
Adresse	Montleartstraße 37, 1160 Wien
Telefon	01 491 50-0
Web	https://klinik-ottakring.gesundheitsverbund.at/
Überblick 2019	
Systemisierte Betten	978
Tatsächlich aufgestellte Betten	878
Stationäre Patient*innen	29.711
Belagstage gesamt	237.278
Ambulante Besuche (LKF)	235.229
Personal (VZÄ)	2.959,51

K943 OSP Speising



Rechtsträger	Orthopädisches Spital Speising GmbH
Adresse	Speisinger Straße 109, 1134 Wien
Telefon	01 801 82-0
Web	www.oss.at
Überblick 2019	
Systemisierte Betten	280
Tatsächlich aufgestellte Betten	242
Stationäre Patient*innen	13.174
Belagstage gesamt	52.963
Ambulante Besuche (LKF)	29.237
Personal (VZÄ)	673,45

K952 St.-Anna-KSP



Rechtsträger	St. Anna Kinderspital GmbH
Adresse	Kinderspitalgasse 6, 1090 Wien
Telefon	01 401 70-0
Web	www.stanna.at
Überblick 2019	
Systemisierte Betten	122
Tatsächlich aufgestellte Betten	119
Stationäre Patient*innen	8.464
Belagstage gesamt	15.724
Ambulante Besuche (LKF)	36.155
Personal (VZÄ)	420,00

K955 KH Göttlicher Heiland



Rechtsträger	Krankenhaus Göttlicher Heiland GmbH
Adresse	Dornbacher Straße 20-28, 1170 Wien
Telefon	01 400 88-0
Web	www.khgh.at
Überblick 2019	
Systemisierte Betten	274
Tatsächlich aufgestellte Betten	267
Stationäre Patient*innen	10.200
Belagstage gesamt	74.395
Ambulante Besuche (LKF)	20.747
Personal (VZÄ)	623,59

K956 Klinik Donaustadt



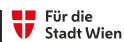
Rechtsträger	Stadt Wien
Adresse	Langobardenstraße 122, 1220 Wien
Telefon	01 288 02-0
Web	https://klinik-donaustadt.gesundheitsverbund.at/
Überblick 2019	
Systemisierte Betten	963
Tatsächlich aufgestellte Betten	910
Stationäre Patient*innen	37.690
Belagstage gesamt	247.850
Ambulante Besuche (LKF)	299.094
Personal (VZÄ)	3.138,88

K971 Klinik Penzing



Rechtsträger	Stadt Wien
Adresse	Baumgartner Höhe 1, 1140 Wien
Telefon	01 910 60-0
Web	https://klinik-penzing.gesundheitsverbund.at/
Überblick 2019	
Systemisierte Betten	453
Tatsächlich aufgestellte Betten	389
Stationäre Patient*innen	6.878
Belagstage gesamt	101.670
Ambulante Besuche (LKF)	46.649
Personal (VZÄ)	1.518,09

K976 Klinik Floridsdorf



Rechtsträger	Stadt Wien
Adresse	Brünner Straße 68, 1210 Wien
Telefon	01 277 000
Web	https://klinik-floridsdorf.gesundheitsverbund.at/
Überblick 2019	
Systemisierte Betten	756
Tatsächlich aufgestellte Betten	678
Stationäre Patient*innen	20.894
Belagstage gesamt	168.905
Ambulante Besuche (LKF)	115.858
Personal (VZÄ)	2.290,49

Leistungsorientierte Krankenanstaltenfinanzierung

LKF-Modell 2020

Für alle österreichischen landesfondsfinanzierten Krankenanstalten hat das jährliche LKF-Modell Gültigkeit. Der Ständige Koordinierungsausschuss hat in seiner Sitzung am 06. Juni 2019 die Änderung des bundesweiten Modells der leistungsorientierten Krankenanstaltenfinanzierung und seiner Grundlagen für das Jahr 2020 beschlossen.

Gegenüber dem LKF-Modell 2019 wurden im LKF-Modell 2020 notwendige routinemäßige Wartungsmaßnahmen wie die Ergänzung bzw. Streichung von Leistungspositionen durchgeführt. Weitere Änderungen erfolgten u. a. mit der Aktualisierung der Belagsdauerwerte inkl. Anpassung der Tageskomponente und Änderung der Fallpauschalen. Zur Harmonisierung zwischen dem stationären und ambulanten LKF-Modell konnten ab dem Jahr 2020 Nulltagesaufenthalte mit Leistungen aus dem Tagesklinikcatalog ambulant erbracht und bepunktet werden. Um eine punkteneutrale Verschiebung in den ambulanten Bereich zu ermöglichen, sah das Modell bei ambulanter Erbringung eine Bepunktung mit den Fallpauschalen aus dem stationären LKF-Modell vor.

Zur Gewährleistung von Mittelneutralität war von den Landesgesundheitsfonds sicherzustellen, dass der Punktwert pro LKF-Punkt bei ambulanter Abrechnung dem Wert bei stationärer Abrechnung entsprach. Analog zur Vorgangsweise bei der Abrechnung von spitalsambulant erbrachten Leistungen aus den Bereichen onkologische Pharmakotherapie

(AMG-Gruppe 21) und ambulante Tagesbehandlung (AMG-Gruppe 20) wurden Ambulanzbesuche mit Leistungen aus dem Tagesklinikcatalog daher ab dem Jahr 2020 entsprechend dem Beschluss der Wiener Gesundheitsplattform vom 28. Oktober 2019 gemeinsam mit den stationär erbrachten Leistungen abgegolten.

Das spitalsambulante Modell besteht ähnlich dem LKF-System im stationären Bereich aus einem Mischsystem aus Punkten für Leistungen und Punkten für Kontakte. Darüber hinaus können Vorhaltekapazitäten und spezielle Versorgungsaufträge der Krankenanstalten mit einer pauschalen Strukturkomponente berücksichtigt werden.

Im Wiener Gesundheitsfonds kam die leistungsorientierte Abgeltung für den spitalsambulanten Bereich 2018 erstmalig zur Anwendung und löste die seit 1997 bestehende Pauschalabgeltung ab. Um die mit dieser Systemumstellung verbundenen finanziellen Auswirkungen auf die Rechtsträger der Wiener Fondskrankenanstalten gering zu halten, wurde beschlossen, nicht die gesamten Ambulanzmittel leistungsorientiert zu verteilen, sondern einen Teil der Ambulanzmittel über eine Strukturpauschale zu vergeben. Im Jahr 2020 wurden für die Ambulanzabgeltung 153 Mio. Euro ausbezahlt, wobei davon 24 Mio. Euro als Pauschalabgeltung.

Nähere Informationen zu den jeweils aktuellen LKF-Modellen finden sich auf der Homepage des BMSGPK, Bereich Gesundheit, unter <https://www.sozialministerium.gv.at/>.

Leistungen und Finanzen

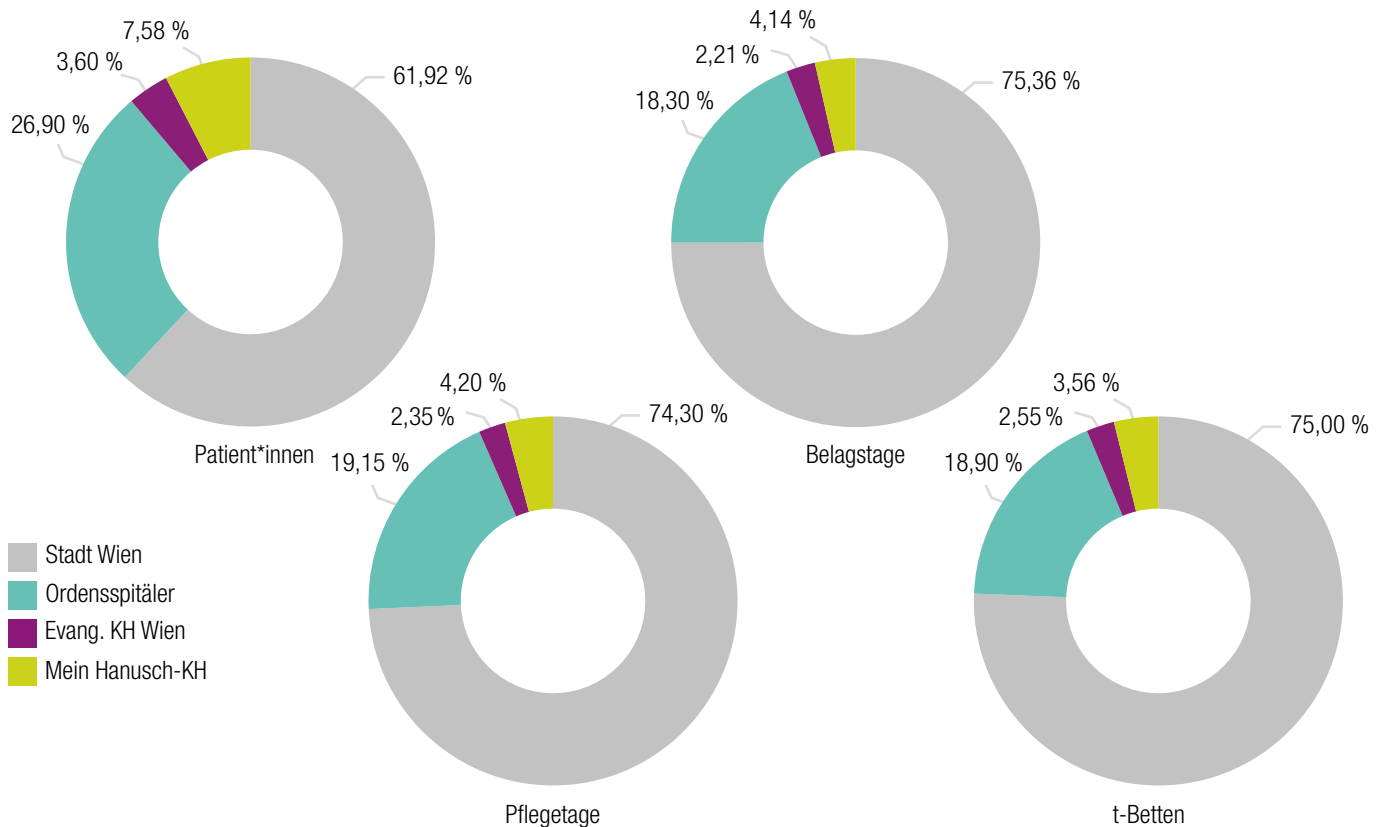
Leistungen 2020

A) Stationärer Teil

Aufenthaltsdaten

Kennzahlen nach Krankenhausengruppen

Im Jahr 2020 standen in den Wiener Fondskrankenanstalten 8.875 tatsächlich aufgestellte Betten (t-Betten) zur Behandlung stationärer Patient*innen zur Verfügung. Diese Betten waren von insgesamt 391.170 Patient*innen für die Dauer von 2.664.462 Pflagetagen belegt. Als sozialversicherte Patient*innen wurden 385.139 Patient*innen mit 2.619.464 Pflagetagen über den WGF abgerechnet.



Krankenanstalten- gruppen	Patient*innen	Anteil	Belagstage	Anteil	Pflagetage	Anteil	t-Betten	Anteil
Stadt Wien	242.211	61,92%	1.769.626	75,36%	1.979.692	74,30%	6.656	75,00%
Ordensspitäler	105.239	26,90%	429.663	18,30%	510.367	19,15%	1.677	18,90%
Evang. KH Wien	14.076	3,60%	51.905	2,21%	62.573	2,35%	226	2,55%
Mein Hanusch-KH	29.644	7,58%	97.124	4,14%	111.830	4,20%	316	3,56%
Fonds-KA	391.170	100%	2.348.318	100%	2.664.462	100%	8.875	100%

Quelle: Endabrechnung WGF 2020 stationär

Abrechnungspunkte

Das Wiener LKF-Modell ab 2020 sieht bei der spitalsambulanten Abrechnung vor, dass die Leistungen aus den ambulanten MEL-Gruppen 20 (ambulante Tagesbehandlung) und 21 (onkologische Pharmakotherapie) sowie die Leistungen aus dem Tagesklinikatalog (TKL) mit den stationär erbrachten Leistungen abgerechnet werden. Die 167.002.479 Abrechnungspunkte von spitalsambulanten Besuchen mit Leistungen aus den AMG-Gruppen 20 und 21 sowie aus dem Tagesklinikatalog wurden daher zu den stationären Abrechnungspunkten hinzugerechnet.

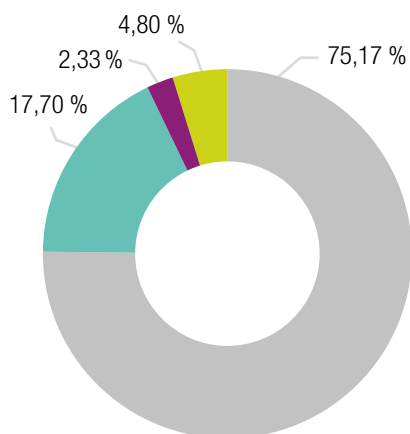
Aufgrund der besonderen Versorgungsfunktion des Universitätsklinikums AKH Wien (AKH) als Zentralkrankenanstalt und des an das AKH affilierten St.-Anna-Kinderspitals berechnen sich die Abrech-

nungspunkte seit dem Wiener LKF-Modell ab 2011 unter Anwendung eines Faktors von 1,17.

Über den WGF wurden im Jahr 2020 1.989.298.300 Punkte (inkl. der AMG-Gruppen 20 und 21 sowie TKL) für sozialversicherte Patient*innen (inkl. Krankenfürsorgeanstalt Wien) abgerechnet.

Der Punktedurchschnitt 2020 für den stationären Bereich pro Pfl egetag betrug 696 Abrechnungspunkte, wobei das AKH (mit 1.022 Punkten pro Pfl egetag), das St.-Anna-Kinderspital (mit 1.244 Punkten pro Pfl egetag) und das Orthopädische Spital Speising (mit 874 Punkten pro Pfl egetag) die höchsten Werte aufwiesen. Im Vergleich dazu betrug der Punktedurchschnitt in den Wiener Ordensspitälern (ohne das OSP Speising) 670 Abrechnungspunkte pro Pfl egetag.

Aufteilung der Abrechnungspunkte



Inkl. der spitalsambulanten Abrechnungspunkte aus den AMG-Gruppen 20 und 21 sowie TKL

- Stadt Wien
- Ordensspitäler
- Evang. KH Wien
- Mein Hanusch-KH

Krankenanstalten-gruppen	Punkte	Anteil
Stadt Wien	1.495.284.282	75,17%
Ordensspitäler	352.156.868	17,70%
Evang. KH Wien	46.440.740	2,33%
Mein Hanusch-KH	95.416.410	4,80%
Fonds-KA	1.989.298.300	100,00%

Quelle: Endabrechnung WGF 2020 stationär

Gastpatient*innen

Im Jahr 2020 waren von insgesamt 391.170 Patient*innen 79.287 nicht aus Wien, davon allein 64.404 aus Niederösterreich. Der Anteil an Gastpatient*innen in den Wiener Fondskrankenanstalten betrug 20,27 Prozent.

*Verteilung der Gastpatient*innen und der Wiener Patient*innen in den Wiener Fonds-KA*

Hauptwohnsitz	Patient*innen	Anteil	Belagstage	Anteil	Pflegetage	Anteil
Wien	311.883	79,73%	1.926.064	84,73%	2.237.947	83,99%
NÖ	64.404	16,46%	271.318	11,94%	335.722	12,60%
Bgld.	8.463	2,16%	36.153	1,59%	44.616	1,67%
Rest Ö	4.552	1,16%	29.181	1,28%	33.733	1,27%
Ausland	1.868	0,48%	10.576	0,47%	12.444	0,47%
Fonds-KA	391.170	100%	2.273.292	100%	2.664.462	100%

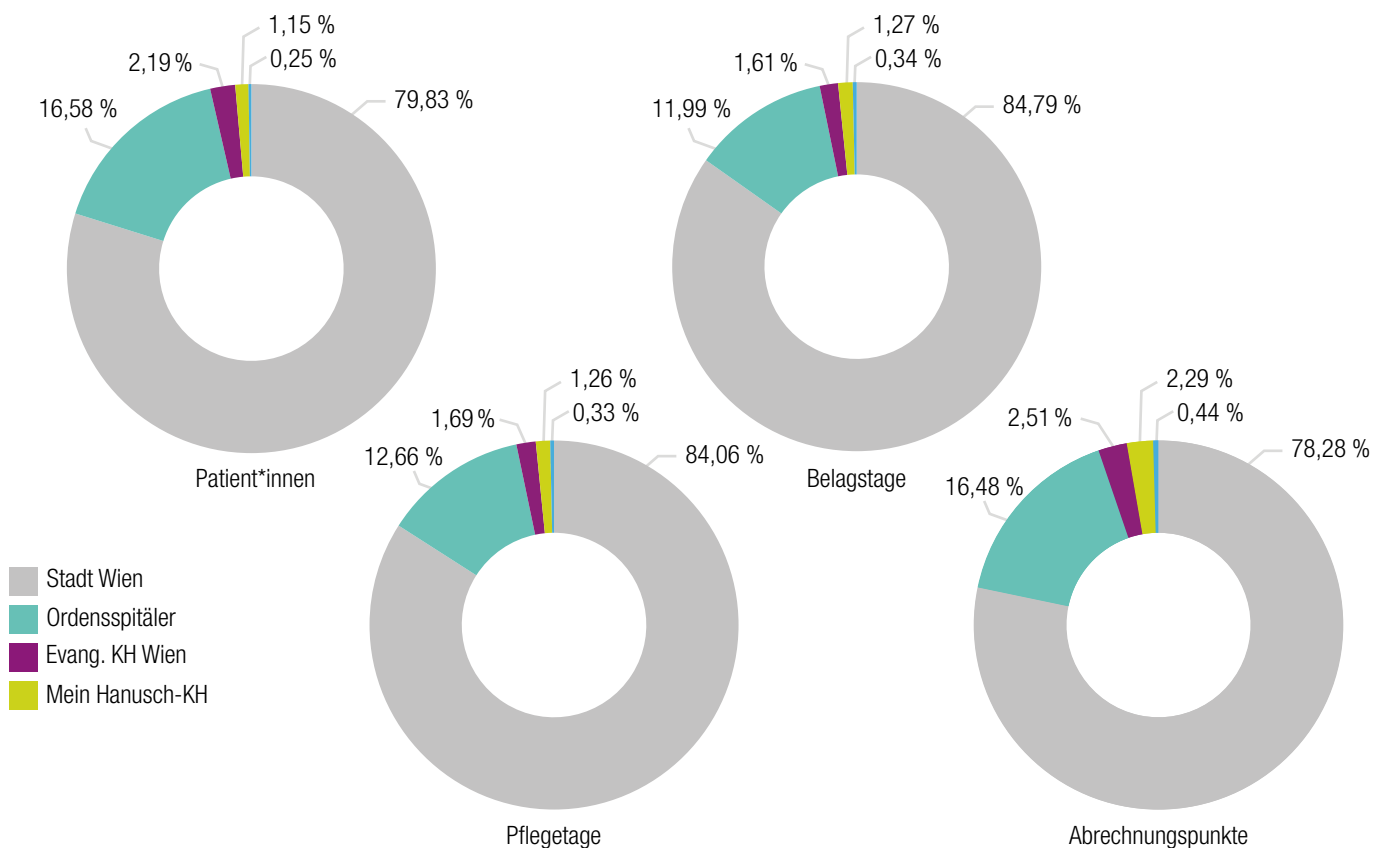
Quelle: Endabrechnung WGF 2020 stationär

Aus der nachfolgenden Tabelle ist ersichtlich, dass 21,72 Prozent aller Abrechnungspunkte im stationären Bereich für nicht-Wiener Patient*innen zur Verrechnung gebracht werden.

*Sozialversicherte Gastpatient*innen-Kennzahlen*

Die Abrechnungspunkte berechnen sich aus den stationären Leistungen (ohne AMG-Gruppen 20 und 21)

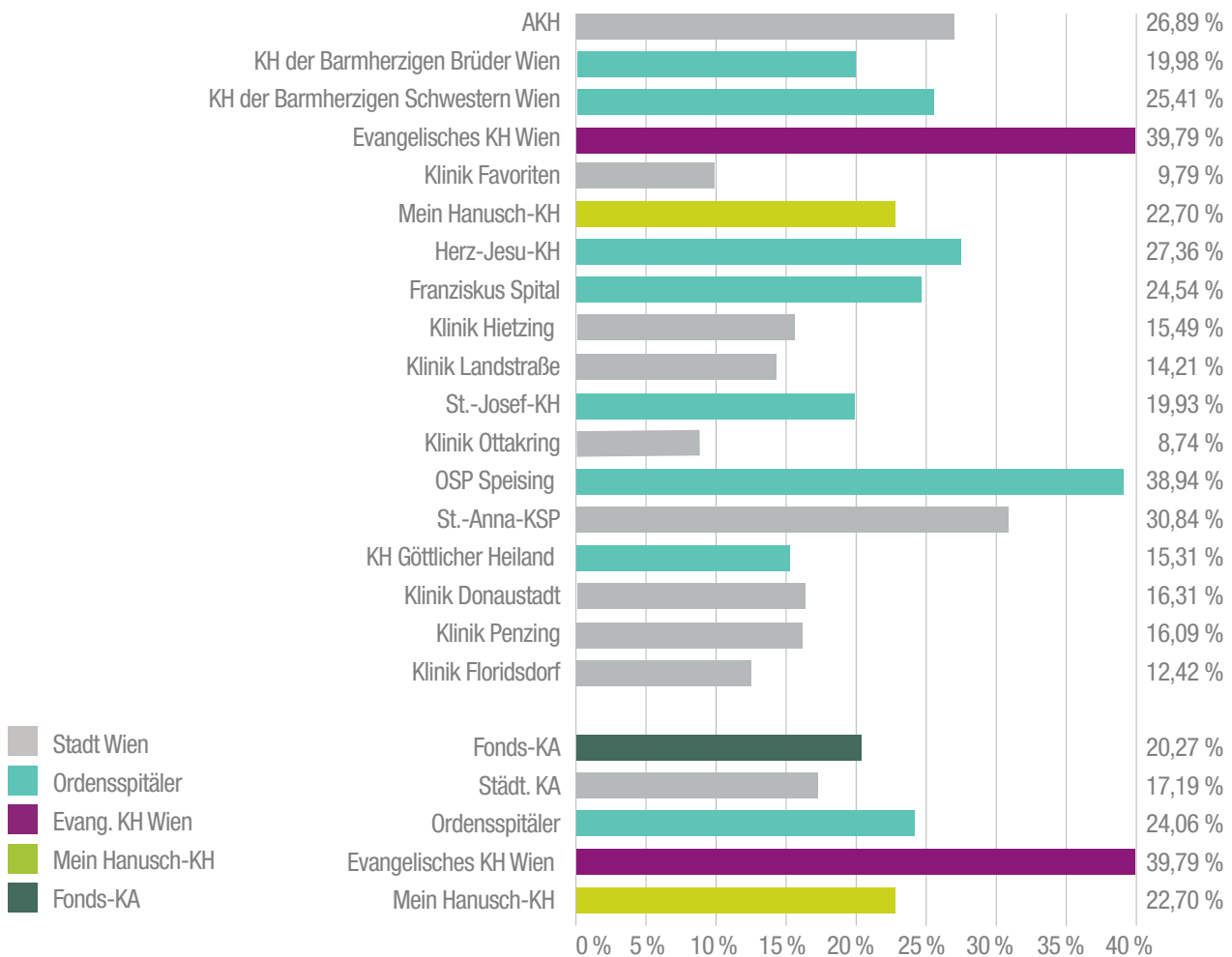
Hauptwohnsitz	Patient*innen	Anteil	Belagstage	Anteil	Pflegetage	Anteil	Abrechnungspunkte	Anteil
Wien	307.466	79,83%	1.894.416	84,79%	2.201.882	84,06%	1.426.440.735	78,28%
NÖ	63.851	16,58%	267.882	11,99%	331.733	12,66%	300.311.432	16,48%
Bgld.	8.421	2,19%	35.893	1,61%	44.314	1,69%	45.716.669	2,51%
Rest Ö	4.438	1,15%	28.482	1,27%	32.920	1,26%	41.771.729	2,29%
Ausland	963	0,25%	7.652	0,34%	8.615	0,33%	8.055.146	0,44%
Fonds-KA	385.139	100%	2.234.325	100%	2.619.464	100%	1.822.295.711	100%



Quelle: Endabrechnung WGF 2020 stationär

Besonders hohe Anteile an Gastpatient*innen weisen das Evangelische Krankenhaus Wien (39,79 Prozent aller bzw. 39,79 Prozent der abrechnungsrelevanten Fälle) und das Orthopädische Spital Speising (38,14 Prozent aller bzw. 38,94 Prozent der abrechnungsrelevanten Fälle) auf. Die Tabelle auf Seite 33 zeigt die Verteilung der (sozialversicherten) Patient*innen der einzelnen Wiener Fondskrankenanstalten nach Wohnsitz.

Anteil Gastpatient*innen gesamt



Quelle: Endabrechnung WGF 2020 stationär

*Anteil Gastpatient*innen gesamt*

Krankenanstalten	Gesamt	Wien	NÖ	Bgld.	Rest Ö	Ausl.	ohne Wien	Anteil Gastpatient*innen
AKH	59.448	43.463	11.637	2.016	1.820	512	15.985	26,89%
KH der Barmherzigen Brüder Wien	25.900	20.726	4.353	556	205	60	5.174	19,98%
KH der Barmherzigen Schwestern Wien	13.883	10.356	3.044	347	97	39	3.527	25,41%
Evangelisches KH Wien	14.076	8.475	4.754	496	255	96	5.601	39,79%
Klinik Favoriten	23.571	21.263	1.744	348	94	122	2.308	9,79%
Mein Hanusch-KH	29.644	22.915	5.671	833	175	50	6.729	22,70%
Herz-Jesu-KH	12.246	8.896	2.899	330	95	26	3.350	27,36%
Franziskus Spital	13.690	10.330	2.860	390	86	24	3.360	24,54%
Klinik Hietzing	30.529	25.801	3.923	547	173	85	4.728	15,49%
Klinik Landstraße	25.026	21.469	2.777	538	139	103	3.557	14,21%
St.-Josef-KH	16.146	12.928	2.816	305	63	34	3.218	19,93%
Klinik Ottakring	29.711	27.114	2.064	250	157	126	2.597	8,74%
OSP Speising	13.174	8.044	4.023	505	364	238	5.130	38,94%
St.-Anna-KSP	8.464	5.854	1.962	246	305	97	2.610	30,84%
KH Göttlicher Heiland	10.200	8.638	1.361	99	85	17	1.562	15,31%
Klinik Donaustadt	37.690	31.541	5.404	392	193	160	6.149	16,31%
Klinik Penzing	6.878	5.771	937	71	70	29	1.107	16,09%
Klinik Floridsdorf	20.894	18.299	2.175	194	176	50	2.595	12,42%
Fonds-KA	391.170	311.883	64.404	8.463	4.552	1.868	79.287	20,27%
Städt. KA	242.211	200.575	32.623	4.602	3.127	1.284	41.636	17,19%
Ordensspitäler	105.239	79.918	21.356	2.532	995	438	25.321	24,06%
Evangelisches KH Wien	14.076	8.475	4.754	496	255	96	5.601	39,79%
Mein Hanusch-KH	29.644	22.915	5.671	833	175	50	6.729	22,70%

Quelle: Endabrechnung WGF 2020 stationär

Anteil der sozialversicherten Gastpatient*innen nach Wohnsitz

Krankenanstalten	Gesamt	Wien	NÖ	Bgld.	Rest Ö	Ausl.	ohne Wien	Anteil Gastpatient*innen
AKH	58.500	42.846	11.577	2.009	1.769	299	15.654	26,76%
KH der Barmherzigen Brüder Wien	24.998	20.078	4.142	544	200	34	4.920	19,68%
KH der Barmherzigen Schwestern Wien	13.735	10.249	3.024	347	94	21	3.486	25,38%
Evangelisches KH Wien	13.736	8.270	4.719	489	245	13	5.466	39,79%
Klinik Favoriten	23.215	21.003	1.732	346	94	40	2.212	9,53%
Mein Hanusch-KH	29.557	22.857	5.658	833	175	34	6.700	22,67%
Herz-Jesu-KH	12.120	8.793	2.889	327	94	17	3.327	27,45%
Franziskus Spital	13.600	10.273	2.837	390	85	15	3.327	24,46%
Klinik Hietzing	30.086	25.406	3.912	547	167	54	4.680	15,56%
Klinik Landstraße	24.651	21.170	2.752	536	134	59	3.481	14,12%
St.-Josef-KH	15.911	12.727	2.793	303	63	25	3.184	20,01%
Klinik Ottakring	29.185	26.652	2.047	250	151	85	2.533	8,68%
OSP Speising	12.912	7.987	4.008	502	353	62	4.925	38,14%
St.-Anna-KSP	8.250	5.721	1.958	246	305	20	2.529	30,65%
KH Göttlicher Heiland	10.098	8.554	1.354	99	79	12	1.544	15,29%
Klinik Donaustadt	37.271	31.210	5.372	390	189	110	6.061	16,26%
Klinik Penzing	6.661	5.579	921	70	68	23	1.082	16,24%
Klinik Floridsdorf	20.653	18.091	2.156	193	173	40	2.562	12,40%
Fonds-KA	385.139	307.466	63.851	8.421	4.438	963	77.673	20,17%
Städt. KA	238.472	197.678	32.427	4.587	3.050	730	40.794	17,11%
Ordensspitäler	103.374	78.661	21.047	2.512	968	186	24.713	23,91%
Evangelisches KH Wien	13.736	8.270	4.719	489	245	13	5.466	39,79%
Mein Hanusch-KH	29.557	22.857	5.658	833	175	34	6.700	22,67%

Quelle: Endabrechnung WGF 2020 stationär

B) Spitalsambulanter Teil

Ab dem Jahre 2019 erfolgt die leistungsorientierte Abgeltung der von Wiener Fondskrankenanstalten spitalsambulant erbrachten Leistungen auf Basis des bundesweit gültigen Bepunktungsmodells. Die Eckdaten des Jahres 2020 sind in der Übersicht abgebildet.

Spitalsambulante Kennzahlen – abrechnungsrelevant

Krankenanstalten	Ambulanzbesuche	Abrechnungspunkte gesamt	Abrechnungspunkte AMG-Gruppen 20 und 21	Abrechnungspunkte TKL	Abrechnungspunkte sonstige
AKH	750.919	143.350.171	65.647.429	7.884.563	69.818.179
KH der Barmherzigen Brüder Wien	85.885	7.469.933	2.675.849	117.642	4.676.442
KH der Barmherzigen Schwestern Wien	30.179	2.743.478	1.548.668	858	1.193.952
Evangelisches KH Wien	3.163	487.102	0	0	487.102
Klinik Favoriten	176.265	23.429.957	7.501.625	496.027	15.432.305
Mein Hanusch-KH	261.623	26.324.927	10.552.875	344.329	15.427.723
Herz-Jesu-KH	31.364	1.220.233	0	0	1.220.233
Franziskus Spital	16.742	814.720	79.335	0	735.385
Klinik Hietzing	195.173	24.279.568	7.821.216	128.477	16.329.875
Klinik Landstraße	232.185	28.391.959	12.102.749	309.957	15.979.253
St.-Josef-KH	39.203	5.175.670	3.160.598	0	2.015.072
Klinik Ottakring	235.229	35.964.114	14.293.145	209.379	21.461.590
OSP Speising	29.237	1.313.769	0	0	1.313.769
St.-Anna-KSP	36.155	2.272.159	0	0	2.272.159
KH Göttlicher Heiland	20.747	841.598	0	0	841.598
Klinik Donaustadt	299.094	35.748.168	10.966.496	148.079	24.633.593
Klinik Penzing	46.649	12.902.116	11.084.936	1.808	1.815.372
Klinik Floridsdorf	115.858	17.101.503	9.485.443	440.995	7.175.065
Fonds-KA	2.605.670	369.831.145	156.920.364	10.082.114	202.828.666
Städt. KA	2.087.527	323.439.715	138.903.039	9.619.285	174.917.390
Ordensspitäler	253.357	19.579.401	7.464.450	118.500	11.996.451
Evangelisches KH Wien	3.163	487.102	0	0	487.102
Mein Hanusch-KH	261.623	26.324.927	10.552.875	344.329	15.427.723

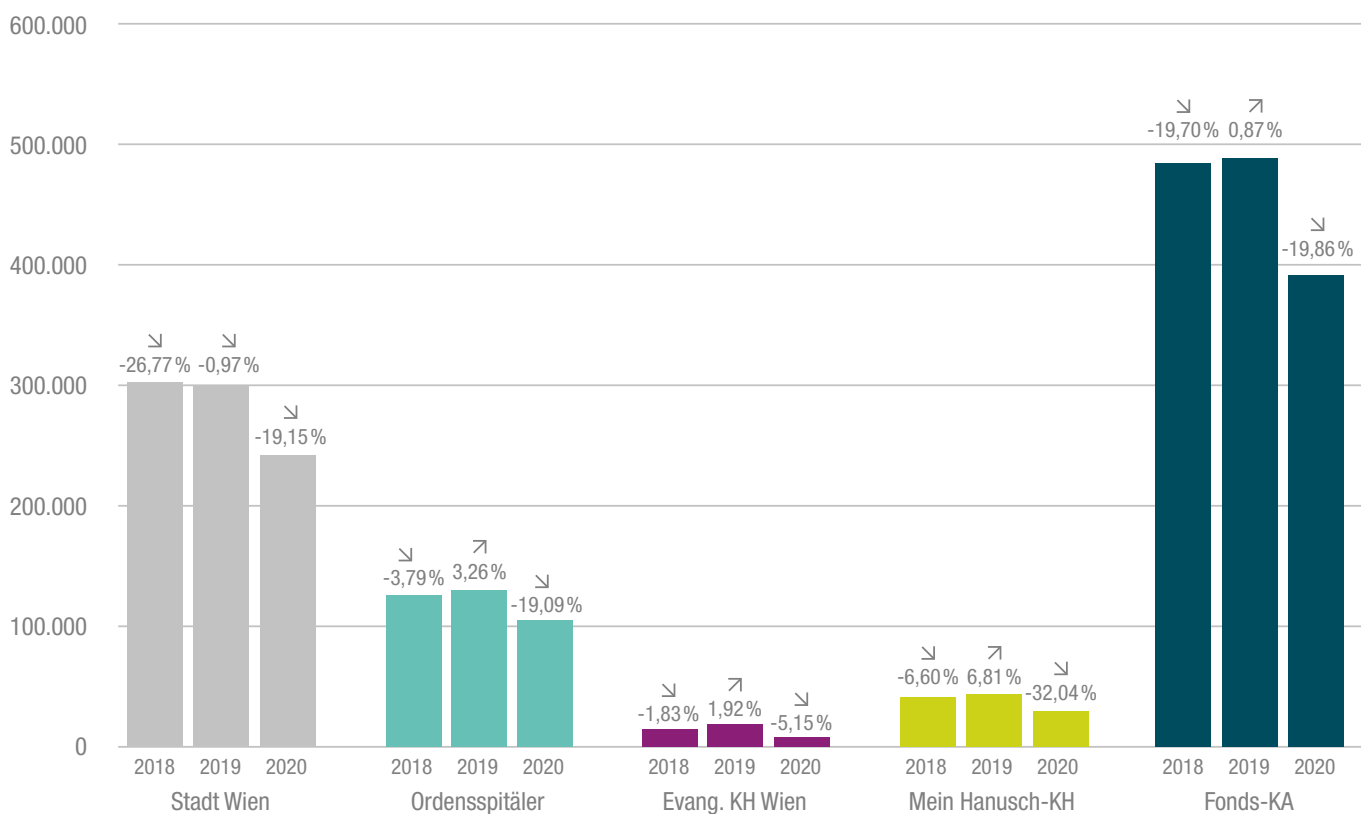
Quelle: Endabrechnung WGF 2020 spitalsambulant

Leistungsentwicklung

Patient*innen

Die folgende Tabelle veranschaulicht die Veränderungen gegenüber den Vorjahren im Bereich der stationären Aufnahmen.

Entwicklung der stationären Aufnahmen (Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent)



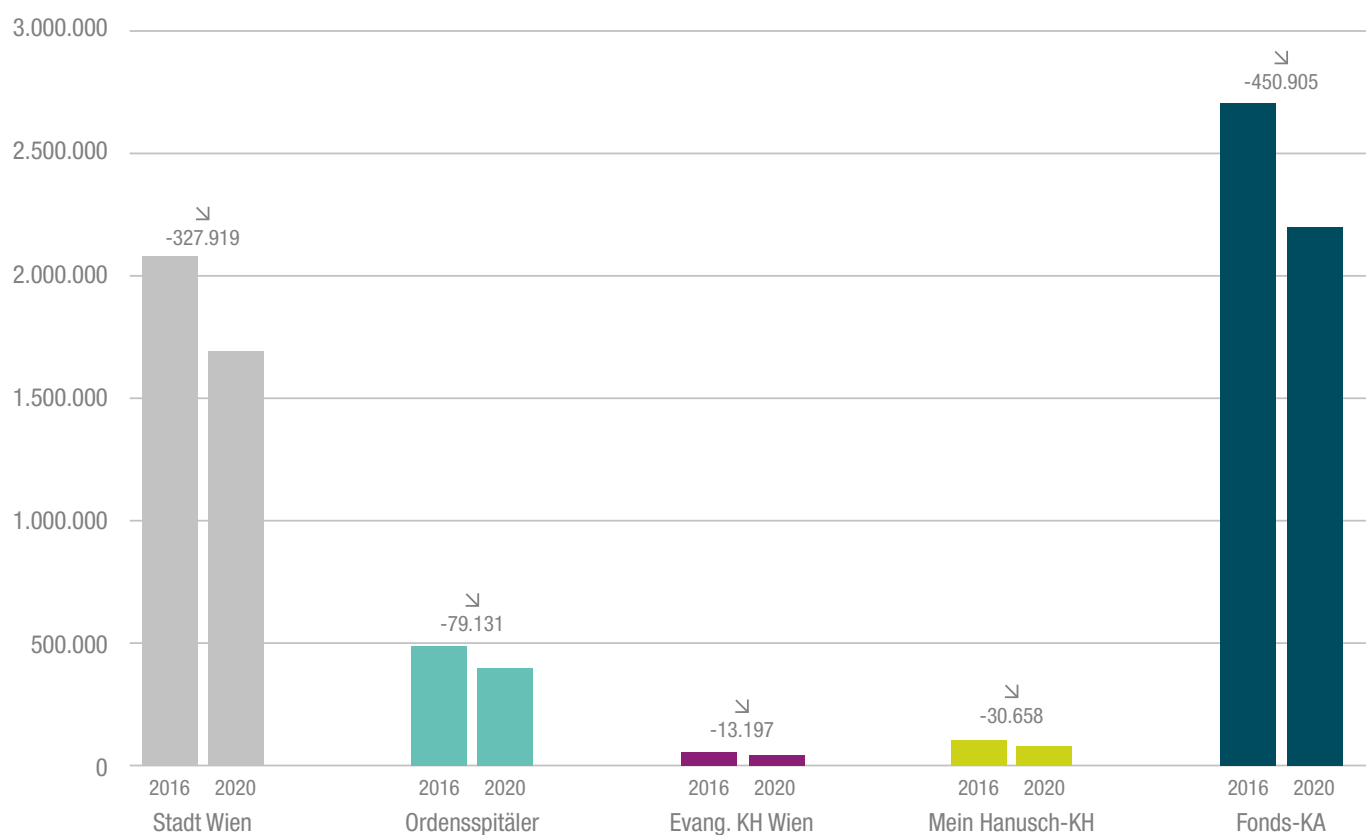
Krankenanstaltengruppen	2018	Veränderung zum Vorjahr	2019	Veränderung zum Vorjahr	2020	Veränderung zum Vorjahr
Stadt Wien	302.531	-26,77%	299.594	-0,97%	242.211	-19,15%
Ordensspitäler	125.969	-3,79%	130.076	3,26%	105.239	-19,09%
Evang. KH Wien	14.561	-1,83%	14.840	1,92%	14.076	-5,15%
Mein Hanusch-KH	40.837	-6,60%	43.620	6,81%	29.644	-32,04%
Fonds-KA	483.898	-19,70%	488.130	0,87%	391.170	-19,86%

Quelle: Endabrechnung WGF 2020 stationär

Belagstage

Die Gesamtanzahl der Belagstage ist gegenüber dem Vorjahr um 13,70 Prozent gesunken (im Jahre 2019 war dies weniger als 1 Prozent). Beim Mein-Hanusch-KH ist eine Reduzierung um 19,10 Prozent und bei den Ordensspitälern um 16,02 Prozent eingetreten.

Entwicklung der Belagstage



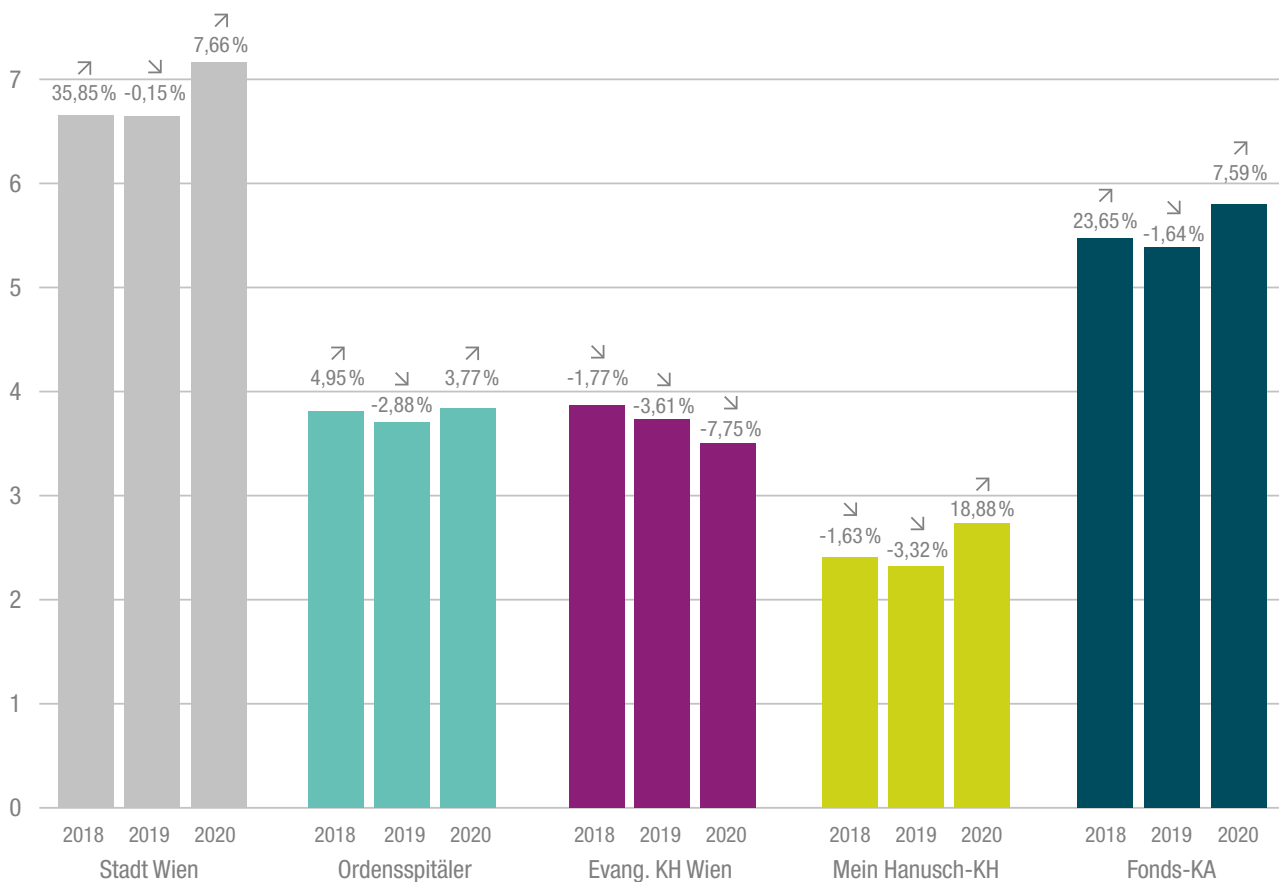
Krankenanstaltengruppen	2016	2017	2018	2019	2020
Stadt Wien	2.065.400	2.029.808	2.019.250	1.994.630	1.737.481
Ordensspitäler	484.259	476.809	481.376	482.414	405.128
Evang. KH Wien	61.694	58.593	56.485	55.459	48.497
Mein Hanusch-KH	112.844	107.284	98.596	101.593	82.186
Fonds-KA	2.724.197	2.672.494	2.655.707	2.634.096	2.273.292

Quelle: Endabrechnung WGF 2020 stationär

Durchschnittliche Belagsdauer

Im Jahr 2020 betrug die durchschnittliche Belagsdauer aller stationär behandelten Patient*innen in den Wiener Fondskrankenanstalten 5,81 Tage und zeigt trotz der allgemeinen Reduzierung der Belagstage einen minimalen Anstieg zum Vorjahr. Grundsätzlich ist die durchschnittliche Belagsdauer in den letzten Jahren (bis auf 2018) rückläufig.

Entwicklung der durchschnittlichen Belagsdauer



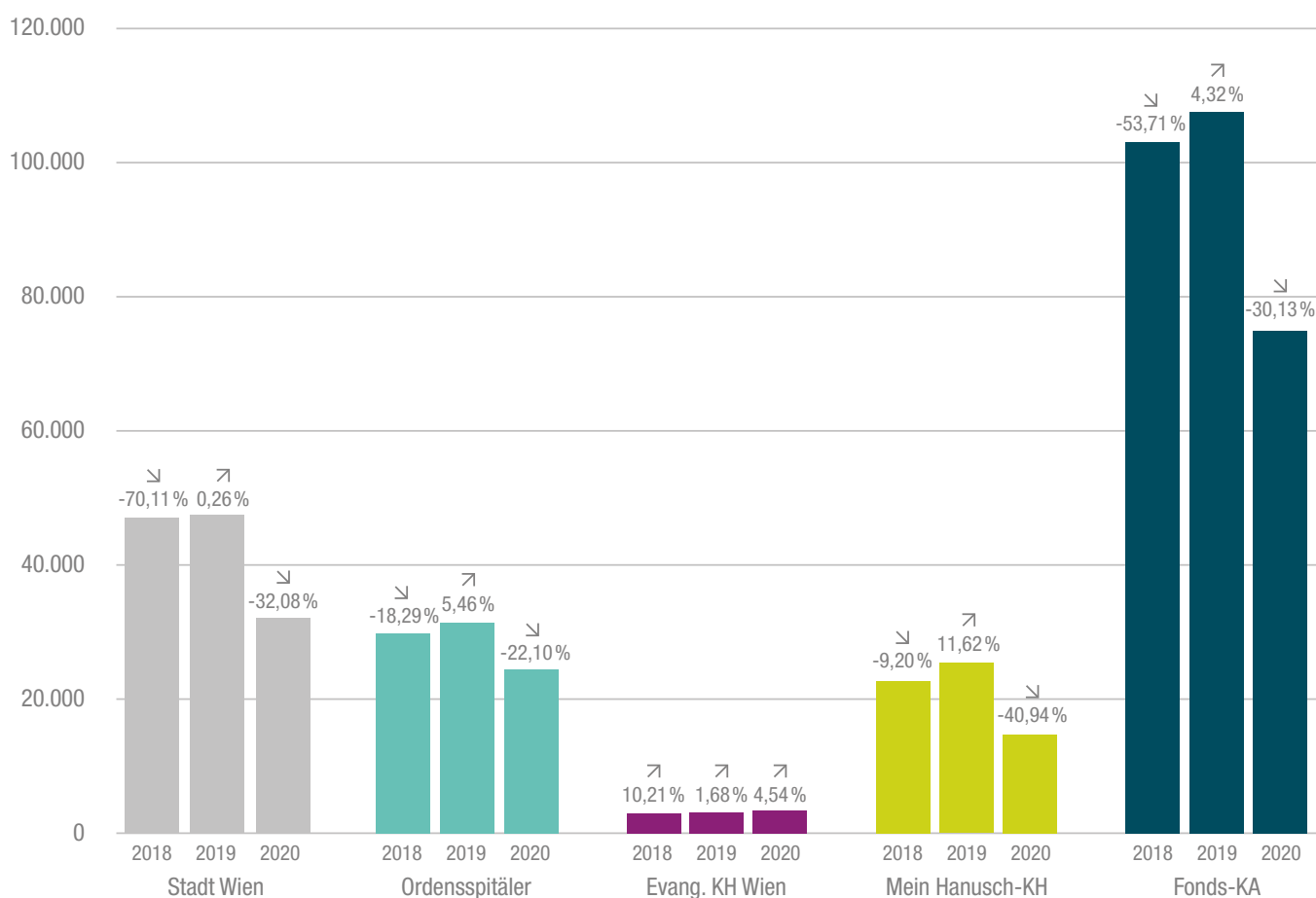
Krankenanstaltengruppen	2018	Veränderung zum Vorjahr	2019	Veränderung zum Vorjahr	2020	Veränderung zum Vorjahr
Stadt Wien	6,67	35,85%	6,66	-0,15%	7,17	7,66%
Ordensspitäler	3,82	4,95%	3,71	-2,88%	3,85	3,77%
Evang. KH Wien	3,88	-1,77%	3,74	-3,61%	3,45	-7,75%
Mein Hanusch-KH	2,41	-1,63%	2,33	-3,32%	2,77	18,88%
Fonds-KA	5,49	23,65%	5,40	-1,64%	5,81	7,59%

Quelle: Endabrechnung WGF 2020 stationär

Null-Tagespatient*innen

2020 waren von 391.170 (2019: 488.130) Patient*innen in den Wiener Fondskrankenanstalten 75.026 (2019: 107.377) sogenannte „Null-Tagespatient*innen“, das heißt, sie wiesen zwar einen Pflgetag, jedoch keinen Belagstag (=Mitternachtsstand) auf. Während 2019 eine Erhöhung im Ausmaß von 4,32 Prozent zu verzeichnen war, gab es im Jahr 2020 gegenüber dem Vorjahr einen Rückgang von 30,13 Prozent.

Null-Tagespatient*innen



Krankenanstaltengruppen	2018	Veränderung zum Vorjahr	2019	Veränderung zum Vorjahr	2020	Veränderung zum Vorjahr
Stadt Wien	47.204	-70,11%	47.328	0,26%	32.145	-32,08%
Ordensspitäler	29.864	-18,29%	31.496	5,46%	24.535	-22,10%
Evang. KH Wien	3.206	10,21%	3.260	1,68%	3.408	4,54%
Mein Hanusch-KH	22.659	-9,20%	25.293	11,62%	14.938	-40,94%
Fonds-KA	102.933	-53,71%	107.377	4,32%	75.026	-30,13%

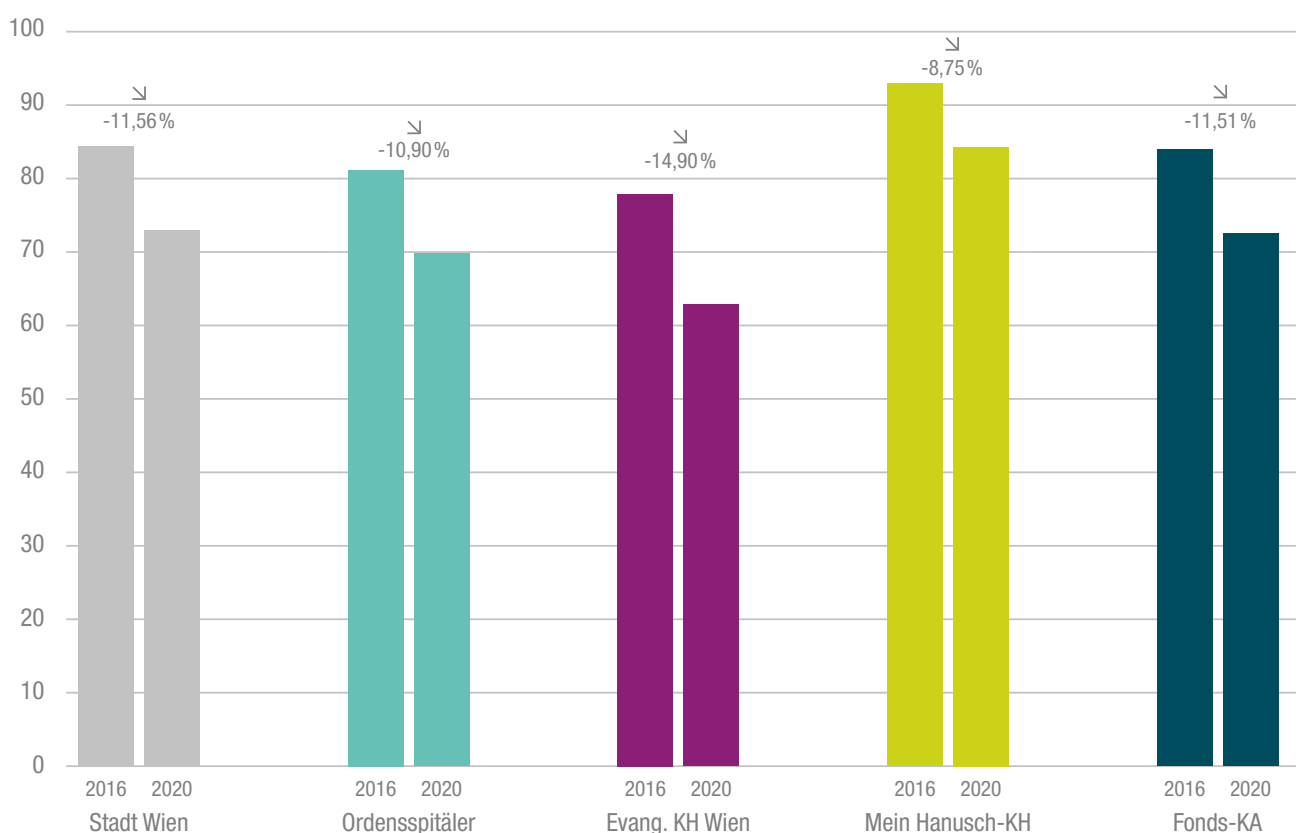
Quelle: Endabrechnung WGF 2020 stationär

Durchschnittliche Auslastung

Im Gesamtdurchschnitt hat sich der Auslastungsgrad im Jahr 2020 gegenüber 2019 um 10,94 Prozentpunkte reduziert.

Bei der Untergliederung nach Krankenanstaltengruppen zeigt sich, dass Reduzierungen bei den Wiener städtischen Krankenanstalten durchschnittlich mit 9,13 Prozentpunkten, beim Evangelischen Krankenhaus Wien mit 11,6, beim Mein Hanusch-Krankenhaus mit 13,82 und bei den Ordensspitälern mit 17,04 Prozentpunkten ausgewiesen sind. Alleine bei der Klinik Floridsdorf ist ein Anstieg mit 13,79 Prozent, als Folge der vollen Inbetriebnahme, eingetreten.

Durchschnittliche Auslastung (in Prozent)



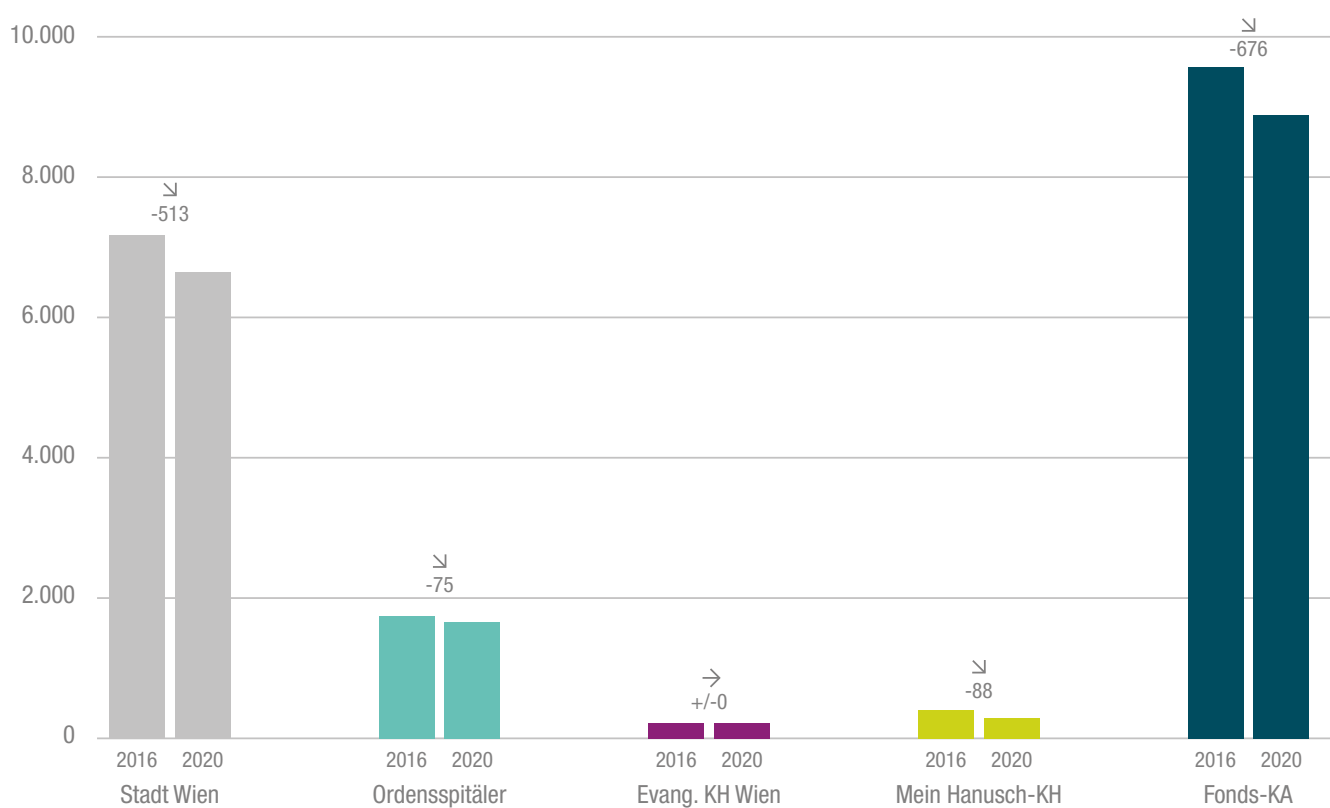
Krankenanstaltengruppen	2016	2017	2018	2019	2020
Stadt Wien	84,40%	83,05%	82,60%	80,16%	72,84%
Ordensspitäler	81,09%	84,62%	84,79%	84,61%	70,19%
Evang. KH Wien	77,82%	74,56%	72,36%	71,18%	62,92%
Mein Hanusch-KH	92,96%	97,65%	95,74%	97,10%	84,21%
Fonds-KA	84,00%	83,70%	83,75%	81,40%	72,49%

Quelle: Endabrechnung WGF 2020 stationär

Tatsächliche Betten (t-Betten)

Die Anzahl der tatsächlichen Betten hat sich beim Evangelischen Krankenhaus Wien zu 2019 nicht geändert. Steigerungen ergaben sich bei den Ordensspitälern (0,78 Prozent). Beim Mein Hanusch-Krankenhaus hat sich die Anzahl um 3,82 Prozent reduziert, bei den städtischen Krankenanstalten durchschnittlich um 4,63 Prozent.

Entwicklung der t-Betten



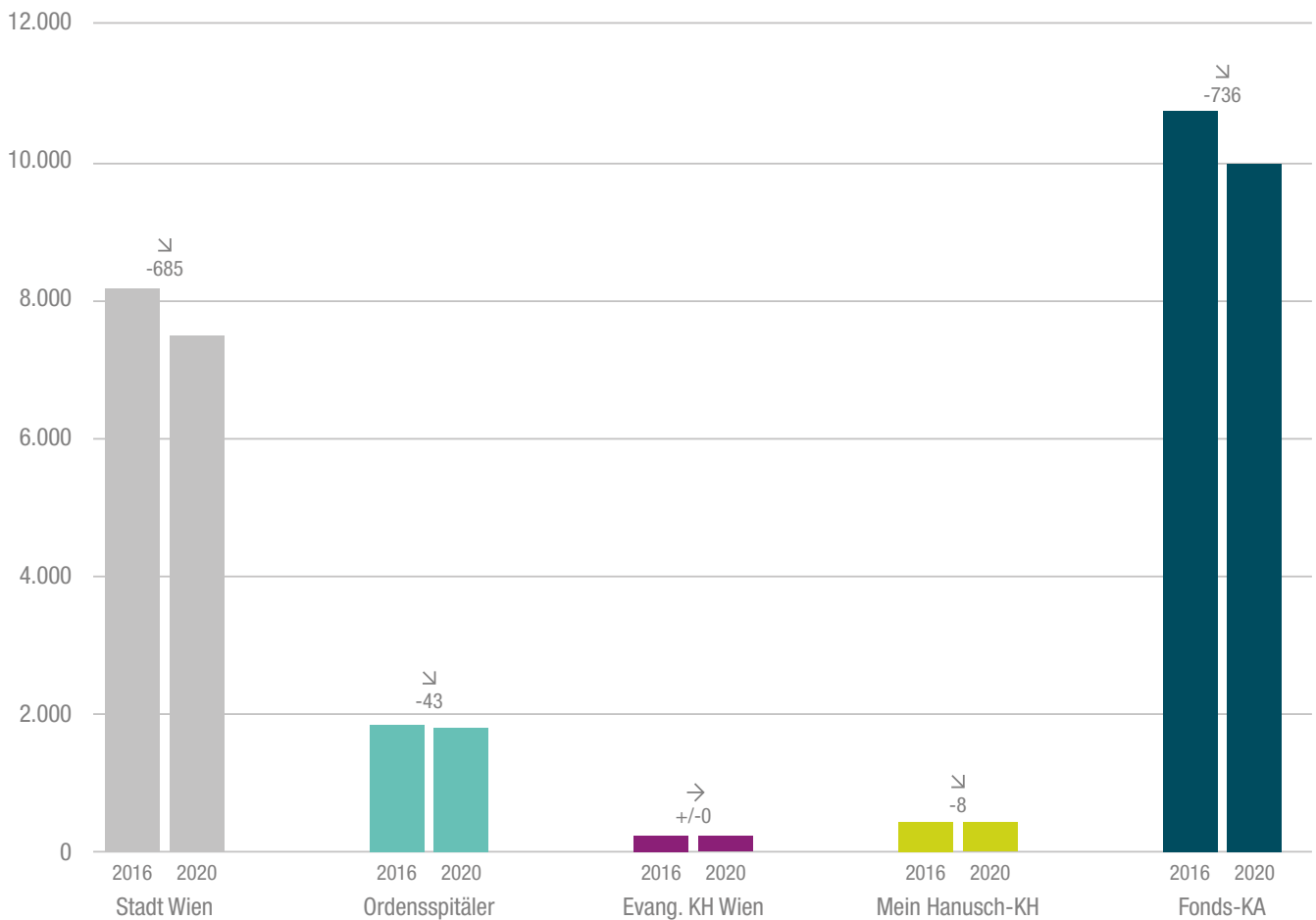
Krankenanstaltengruppen	2016	2017	2018	2019	2020
Stadt Wien	7.169	7.217	6.854	6.979	6.656
Ordensspitäler	1.752	1.662	1.652	1.664	1.677
Evang. KH Wien	226	226	226	226	226
Mein Hanusch-KH	404	371	347	358	316
Fonds-KA	9.551	9.476	9.079	9.227	8.875

Quelle: Endabrechnung WGF 2020 stationär

Systemisierte Betten (s-Betten)

Gegenüber dem Jahr 2019 hat sich die Bettenanzahl bei den städtischen Krankenanstalten um 0,9 Prozent reduziert. Bei den Ordensspitälern ergaben sich Steigerungen, durchschnittlich um 0,33 Prozent. Beim Evangelischen Krankenhaus Wien und beim Mein Hanusch-Krankenhaus ist keine Veränderung gegenüber dem Vorjahr eingetreten.

Entwicklung der s-Betten



Krankenanstaltengruppen	2016	2017	2018	2019	2020
Stadt Wien	8.146	7.996	7.519	7.529	7.461
Ordensspitäler	1.850	1.771	1.791	1.801	1.807
Evang. KH Wien	268	268	268	268	268
Mein Hanusch-KH	455	455	455	447	447
Fonds-KA	10.719	10.490	10.033	10.045	9.983

Quelle: Endabrechnung WGF 2020 stationär

Finanzen

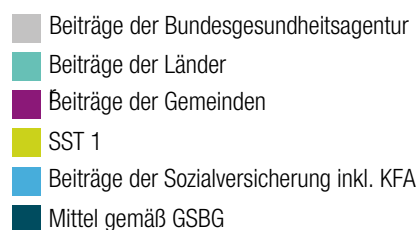
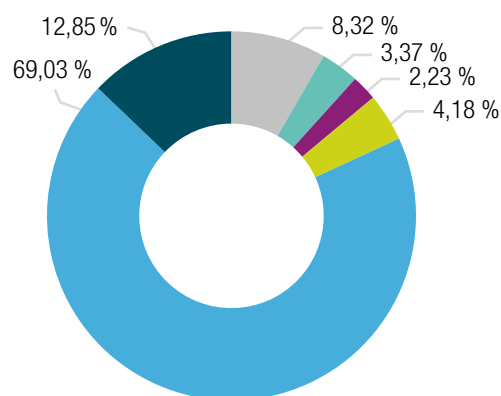
Erträge laut Rechnungsabschluss 2020

Die Erträge des WGF beliefen sich nach Abschluss des Rechnungsjahres unter Einbeziehung aller überjährigen Zahlungen für das Jahr 2020 auf **3.582.361.933,79 Euro** und lagen somit höher als laut Voranschlag erwartet (3.468,193 Mio. Euro bzw. nach der nachträglich genehmigten Änderungen 3.393,164 Mio. Euro).

Die Mittelaufbringung des WGF im Jahr 2020 erfolgte überwiegend durch Beiträge der Bundesgesundheitsagentur, des Bundes sowie der Länder und Gemeinden und der Träger der Sozialversicherung aufgrund der Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG über die Organisation und Finanzierung des Gesundheitswesens, BGBl. I Nr. 98/2017. Aufgrund des niedrigen Tabaksteueraufkommens und bedingt durch die hohen Vorwegabzüge flossen keine Mittel aus diesem Titel ein. Berücksichtigt sind auch die Abgangsmittel der Wr. Fondskrankenanstalten in Höhe von 1.248.313.102,50 Euro, die bis auf die Steuerungs Sondertopfmittel (SST) 1 (94,620 Mio. Euro) budgetneutral dargestellt sind.

Mittel der Gebietskörperschaften und Sozialversicherungsträger	Beträge in Euro
Beiträge der Bundesgesundheitsagentur	107.519.415,41
Beiträge der Länder	76.242.403,03
Beiträge der Gemeinden	50.525.578,00
SST 1	94.620.000,00
Quartalszahlungen der Bundesgesundheitsagentur	80.628.144,95
Endabrechnung Bundesgesundheitsagentur	0,00
Beiträge der Sozialversicherung inkl. KFA	1.560.910.391,33
Mittel gemäß GSBG	290.627.900,14
	2.261.073.832,86

Mittel der Gebietskörperschaften und Sozialversicherungsträger		Anteil in %
Beiträge der Bundesgesundheitsagentur	188.147.560,36	8,32%
Beiträge der Länder	76.242.403,03	3,37%
Beiträge der Gemeinden	50.525.578,00	2,23%
SST 1	94.620.000,00	4,18%
Beiträge der Sozialversicherung inkl. KFA	1.560.910.391,33	69,03%
Mittel gemäß GSBG	290.627.900,14	12,85%
	2.261.073.832,86	100,00%



Quelle: Endabrechnung WGF 2020

Kostenbeiträge

Zusätzlich zu den jährlichen Pauschalbeträgen leisten die Sozialversicherungsträger gemäß Art. 28 Abs. 6 Z 5 der geltenden 15a B-VG-Vereinbarung einen Betrag in der Höhe des variablen Finanzvolumens an die Landesgesundheitsfonds, der sich aufgrund der am 31. Dezember 1996 bestehenden Rechtslage bezüglich der in den Sozialversicherungsgesetzen vorgesehenen Kostenbeiträge (Kostenanteile) im stationären Bereich ergeben hätte. Kostenbeiträge (Kostenanteile) für (bei) Anstaltspflege werden von den Trägern der Krankenanstalten im Namen der Träger der Sozialversicherung für die Landesgesundheitsfonds eingehoben und gemäß Art. 28 Abs. 6 Z 2 der geltenden 15a B-VG-Vereinbarung entsprechend valorisiert.

Im Paktum über den Finanzausgleich ab 2017 wurde vereinbart, für Kinder und Jugendliche, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, den Spitalkostenbeitrag nach KAKuG und ASVG zu streichen. Der aus dieser Streichung resultierende Einnahmenverlust für die österreichischen Krankenanstalten von rund 15 Mio. Euro jährlich ist vom Bund, von den Ländern und von der Sozialversicherung jeweils zu einem Drittel auszugleichen. Die Ausgleichszahlungen an den WGF betragen 2020 insgesamt 3.174.146,00 Euro.

Die als Mittel des WGF zu wertenden Kostenbeiträge für Angehörige gemäß § 447f Abs. 7 ASVG beliefen sich im Jahr 2020 auf 1.375.361,00 Euro. Die anteiligen Kostenbeiträge für stationäre Fälle gemäß § 46a Abs. 1 Wr. KAG 1987 idGF betragen 1.819.329,50 Euro. Die Kostenanteile/-beiträge und Selbstbehalte beliefen sich 2020 insgesamt auf **3.194.690,50 Euro**.

Regresserlöse

§ 332 ASVG bestimmt, dass falls Personen, denen nach den Bestimmungen dieses Bundesgesetzes Leistungen zustehen oder für die als Angehörige gemäß § 123 leg. cit. Leistungen zu gewähren sind, den Ersatz des Schadens, der ihnen durch den Versicherungsfall erwachsen ist, aufgrund anderer gesetzlicher Vorschriften beanspruchen können, der Anspruch auf den Versicherungsträger insoweit übergeht, als dieser Leistungen zu erbringen hat. Der Anspruch umfasst

auch die Aufwendungen des Landesgesundheitsfonds, die nach § 148 Z 2 leg. cit. von der Krankenanstalt in Rechnung gestellt werden. Der Versicherungsträger hat dem Landesgesundheitsfonds jenen Teil der Regresseinnahmen, der nicht durch Mittel der Sozialversicherung gemäß § 447f Abs. 1 leg. cit. gedeckt ist, abzüglich eines anteilmäßigen Verwaltungskostensatzes für die Geltendmachung, zu überweisen.

Im Jahr 2020 wurden Regresse mit einem Forderungsvolumen hinsichtlich des WGF-Anteils von **2.252.877,94 Euro** bearbeitet und den Sozialversicherungsträgern mitgeteilt. Unter Berücksichtigung der offenen Forderungen aus den Vorjahren (2.858.059,94 Euro) und der im Jahr 2020 erfolgten Abstattung (2.302.790,98 Euro) inkl. der Abschreibungen (687.941,87 Euro) bestanden per 31.12.2020 offene Regressforderungen von 2.808.146,90 Euro.

Zwischenstaatliche Abrechnungen

Gemäß Art. 44 der geltenden 15a B-VG-Vereinbarung sind für die Erbringung von Leistungen der Krankenanstalten an ausschließlich gegenüber einem österreichischen Träger aufgrund von zwischenstaatlichen Übereinkommen oder überstaatlichem Recht über soziale Sicherheit anspruchsberechtigten Patient*innen die Landesgesundheitsfonds zuständig. Die Erstattung der von den Landesgesundheitsfonds aufgewendeten Beträge ist entsprechend den in den zwischenstaatlichen Übereinkommen oder dem überstaatlichen Recht vorgesehenen Erstattungsverfahren gegenüber den zuständigen ausländischen Trägern im Wege der örtliche in Betracht kommenden Landesstelle der Österreichischen Gesundheitskasse geltend zu machen.

Im Jahr 2020 wurden vom WGF Forderungen in Höhe von insgesamt **34.604.009,49 Euro** an ausländische Sozialversicherungsträger gerichtet. Den offenen Forderungen der Vorjahre von 77.399.656,06 Euro (inkl. Verzugszinsen) steht die Abstattung in Höhe von 36.625.755,33 Euro (für 2020 und die Vorjahre) inkl. der Abschreibungen in Höhe von 505.177,24 Euro gegenüber. Per 31.12.2020 bestanden offene Forderungen gegenüber ausländischen Sozialversicherungsträgern in Höhe von 75.397.331,20 Euro.

Zinserträge; sonstige Einnahmen; Auflösung von Rücklagen

Durch kurzfristige Veranlagung der dem WGF zugeflossenen Mittel sowie aufgrund der zur Vorschreibung gelangten Zinsen für rückzuzahlende, nicht widmungsgemäß verwendete Investitionszuschüsse konnten Zinserträge in Höhe von **104.550,77 Euro** erzielt werden. Die sonstigen Einnahmen – entstanden aus der Erstattung von nicht widmungsgemäß verwendeten Investitions-

zuschüssen und LIT-Mittel, Rückzahlungen aus den Strukturmitteln und Mittel für Punktation, Zahlungen für stationäre Leistungen und einen Beitrag für die Datenbank – beliefen sich insgesamt auf **6.281.351,57 Euro**. Auf Basis des Epidemiegesetzes 1950 sowie dem CoV-19 Zweckzuschussgesetz wurden vom Bund **39.554.479,68 Euro** für die Finanzierung von Covid-19-Maßnahmen erstattet. Die Auflösung von Rücklagen aus 2019 lautet auf **80.257.278,60 Euro** und die Auflösung von Rückstellungen auf **1.345.759,88 Euro**.

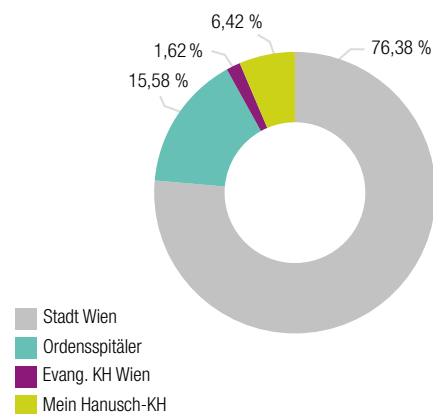
Aufwendungen laut Rechnungsabschluss 2020

Die Gesamtaufwendungen des Jahres 2020 im Ausmaß von 3.582.361.933,79 Euro setzen sich aus dem Verwaltungsaufwand, Abschreibungen und Wertberichtigungen, sonstigen Aufwendungen, Rücklagenzuführung, Rückstellungen, Aufwendungen nach dem GSBG, sowie den Aufwendungen für die Krankenanstalten für die stationären und spitalsambulanten Behandlungen, den Investitionsförderungen, den Strukturmitteln, der Kofinanzierung (inkl. den krankenhausentlastenden Maßnahmen im Zusammenhang mit Covid-19) und Mittel für Punktation, den LIT-Mitteln und den Abgangsmitteln der Wiener Fondskrankenanstalten zusammen.

Aufteilung der Mittel nach Krankenanstaltengruppen

Krankenanstalten-gruppen	Mittel	Anteil
Stadt Wien	1.839.877.422,77	76,38%
Ordensspitäler	375.346.528,17	15,58%
Evang. KH Wien	39.028.241,79	1,62%
Mein Hanusch-KH	154.557.733,07	6,42%
Fonds-KA	2.408.809.926	100,00%

Quelle: Endabrechnung WGF 2020



Die Differenz zwischen den Gesamtaufwendungen des WGF und jenen Mitteln, die für die stationären und spitalsambulanten Behandlungen, für die Investitionsförderung sowie für die SST 2 und den Betriebsabgang aufgewendet wurden, erklärt sich wie folgt:

Die Aufwendungen nach dem Gesundheits- und Sozialbereich-Beihilfengesetz betragen 290,628 Mio. Euro. 78,831 Mio. Euro gelangten für Strukturmittel, der Kofinanzierung und Mittel für Punktation sowie LIT-Mittel und Lehrpraxenförderung zur Auszahlung. Die restlichen Abgangsmittel der Wr. Fondskrankenanstalten sind mit 717,387 Mio. Euro ausgewiesen.

Im Jahr 2020 wurden 58.394,50 Euro einer Rücklage zugeführt. Die im Rahmen der Regressabwicklung und der zwischenstaatlichen Abrechnungen in Rechnung gestellten offenen Beträge sowie vorerst einzelnen Fällen nicht zuordenbare Akontozahlungen wurden im Rechnungsabschluss 2020 auf der Aufwandseite unter „Zuführung Rückstellungen“ zusammengefasst (78,187 Mio. Euro).

Weitere 1,249 Mio. Euro basieren auf Abschreibungen und Wertberichtigungen für teilweise oder zur Gänze uneinbringliche Forderungen sowie auf sonstige Aufwendungen (inkl. Rundungsdifferenzen).

Die restlichen rd. 3,630 Mio. Euro entfielen auf die Kosten der Geschäftsstelle.

Kosten der Geschäftsstelle	Beträge in Euro
Aufwand für Bedienstete inkl. Verwaltungskosten	3.137.539,85
Sachaufwand	494.605,71

Quelle: Endabrechnung WGF 2020

Wiener Gesundheitsförderungsfonds (WGFF)

Zur Stärkung der Gesundheitsförderung und Prävention wird das im WGF eingerichtete Sondervermögen mit eigenem Verrechnungskreis als „Gesundheitsförderungsfonds“ ohne Rechtspersönlichkeit fortgeführt (§ 3 Abs. 2 des Gesetzes über die Errich-

tung (Fortführung) eines Wiener Gesundheitsfonds – Wiener Gesundheitsfonds-Gesetz 2017, LGBL. Nr. 10/2018). Die Dotierung erfolgt gemäß Art. 10 Abs. 2 der Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG über die Organisation und Finanzierung des Gesundheitswesens, LGBL. Nr. 29/2017. Die im Voranschlag 2020 für den WGFF dotierten Mittel in Höhe von 3.117.983,00 Euro gelangten nach den Vorgaben der Richtlinien zur Gänze zur Auszahlung.

Aufteilung der Mittel auf die Krankenanstalten

	stationäre Leistungen inkl. AMG 20 u. 21 sowie TKL	Kostenbeiträge *	Selbstbehalte	nachträgl. VAE
AKH	494.577.752,34	313.101,40	312.291,50	0,00
KH der Barmherzigen Brüder Wien	61.183.690,91	80.219,80	61.076,50	33.029,40
KH der Barmherzigen Schwestern Wien	41.471.474,80	54.509,85	36.354,50	0,00
Evangelisches KH Wien	38.591.008,84	48.480,75	37.224,00	0,00
Klinik Favoriten	111.606.248,37	111.165,70	86.644,50	6.489,84
Mein Hanusch-KH	79.294.099,58	106.544,55	63.920,00	0,00
Herz-Jesu-KH	35.140.662,87	47.728,20	33.299,50	0,00
Franziskus Spital	33.562.120,04	57.312,70	34.333,50	2.294,03
Klinik Hietzing	114.132.247,58	168.417,50	123.163,50	67.729,29
Klinik Landstraße	102.411.407,67	135.305,30	108.288,00	0,00
St.-Josef-KH	47.259.535,78	31.988,45	25.897,00	0,00
Klinik Ottakring	149.099.602,89	173.475,10	94.446,50	17.798,90
OSP Speising	50.340.666,84	47.615,10	59.525,50	0,00
St.-Anna-KSP	25.440.421,03	201,55	5.898,50	0,00
KH Göttlicher Heiland	41.695.669,32	63.785,50	31.678,00	0,00
Klinik Donaustadt	148.951.560,45	190.312,50	132.563,50	0,00
Klinik Penzing	50.261.752,42	50.964,60	47.517,00	63,88
Klinik Floridsdorf	123.130.078,27	138.200,95	81.239,50	3.072,46
Fonds-KA	1.748.150.000,00	1.819.329,50	1.375.361,00	130.477,80
Städt. KA	1.319.611.071,02	1.281.144,60	992.052,50	95.154,37
Ordensspitäler	310.653.820,56	383.159,60	282.164,50	35.323,43
Evangelisches KH Wien	38.591.008,84	48.480,75	37.224,00	0,00
Mein Hanusch-KH	79.294.099,58	106.544,55	63.920,00	0,00

Quelle: Endabrechnung WGF 2020

*) Ab 2001 ist in Fondskrankenanstalten zusätzlich zum Kostenbeitrag gem. § 46a Abs. 1 Wiener KAG ein Betrag von 1,45 Euro pro Patient*in und Tag von den Trägern der Krankenanstalten für den WGF einzuheben.

	ambulante Leistungen ohne AMG 20 u. 21 sowie TKL	amb. Struktur- pauschale **	Investitions- zuschüsse	SST 2 ** und BAG-Anteil	WGF Gesamt
AKH	44.404.694,96	**)	1.332.406,00	**)	540.940.246,20
KH der Barmherzigen Brüder Wien	2.974.239,43	0,00	1.000.500,00	5.450.544,00	70.783.300,04
KH der Barmherzigen Schwestern Wien	759.359,17	57.592,00	4.356.312,00	3.510.936,00	50.246.538,32
Evangelisches KH Wien	309.799,20	41.729,00	0,00	0,00	39.028.241,79
Klinik Favoriten	9.815.019,62	**)	231.648,00	**)	121.857.216,03
Mein Hanusch-KH	9.812.105,44	3.071.195,00	4.383.810,00	57.826.058,50	154.557.733,07
Herz-Jesu-KH	776.074,01	1.853,00	7.195.408,00	2.987.160,00	46.182.185,58
Franziskus Spital	467.708,37	72.505,00	3.337.208,00	3.216.312,00	40.749.793,64
Klinik Hietzing	10.385.878,42	**)	0,00	**)	124.877.436,29
Klinik Landstraße	10.162.881,15	**)	480.000,00	**)	113.297.882,12
St.-Josef-KH	1.281.595,41	0,00	12.555.460,00	3.690.984,00	64.845.460,64
Klinik Ottakring	13.649.673,64	**)	1.578.964,00	**)	164.613.961,03
OSP Speising	835.563,35	305.421,00	0,00	4.694.888,00	56.283.679,79
St.-Anna-KSP	1.445.103,97	331.520,00	0,00	**)	27.223.145,05
KH Göttlicher Heiland	535.260,34	0,00	200.001,00	3.729.176,00	46.255.570,16
Klinik Donaustadt	15.667.082,69	**)	2.657.773,00	**)	167.599.292,14
Klinik Penzing	1.154.585,25	**)	0,00	**)	51.514.883,15
Klinik Floridsdorf	4.563.375,58	**)	28.719.209,00	**)	156.635.175,76
Fonds-KA	129.000.000,00	24.000.000,00	68.028.699,00	436.306.058,50	2.408.809.925,80
Städt. KA	111.248.295,28	20.449.705,00	35.000.000,00	351.200.000,00	1.839.877.422,77
Ordensspitäler	7.629.800,08	437.371,00	28.644.889,00	27.280.000,00	375.346.528,17
Evangelisches KH Wien	309.799,20	41.729,00	0,00	0,00	39.028.241,79
Mein Hanusch-KH	9.812.105,44	3.071.195,00	4.383.810,00	57.826.058,50	154.557.733,07

Quelle: Endabrechnung WGF 2020

**) Bei den städtischen Krankenanstalten wurde der Gesamtbetrag an den Träger (WIGEV-GD) ausbezahlt; beim Mein Hanusch-KH ist der vom WGF zu leistende Beitrag von 50 vH am BAG ausgewiesen.

Bilanz 2020**Endgültiger Rechnungsabschluss 2020 WGF****Aktiva****Beträge in tausend EUR**

I. Anlagevermögen	0
II. Umlaufvermögen	
1. Bargeld und Wertzeichen	0
2. Guthaben bei Kreditunternehmungen	56.200
3. Forderungen ehem. USt-Anteile	
3.1. Bundesgesundheitsagentur (Art. 28 (2) Z 1 Art. 15a-Vereinbarung)	-1.657
3.2. Land (Art. 28 (1) Z 2 Art. 15a-Vereinbarung)	-481
3.3. Gemeinde (§ 10 (4) FAG)	-326
4. Forderungen Beiträge der Bundesgesundheitsagentur	
4.1. Art. 28 (2) Z 2+3 Art. 15a-Vereinbarung	422
4.2. Art. 28 (2) Z 4+5 Art. 15a-Vereinbarung	4.209
5. Endabrechnung Bundesgesundheitsagentur	0
6. Forderungen Betriebszuschüsse, Mittel gem. lgs. Regelung	0
7. Beiträge der Sozialversicherung inkl. KFA	
7.1. Art. 28 (6) Z 4a Art. 15a-Vereinbarung	250.626
7.2. Art. 28 (6) Z 4b Art. 15a-Vereinbarung	107.411
7.3. Art. 28 (1) Z 4 Art. 15a-Vereinbarung	4.087
7.4. Krankenfürsorgeanstalten	2.117
7.5. Zielsteuerung Strukturmittel	0
8. Forderungen Regresse	2.808
9. Forderungen aus der Verrechnung sozialversicherter AusländerInnen	75.397
10. Forderungen Betriebszuschüsse - Krankenanstalten	0
11. Forderungen Betriebszuschüsse - Sonstige	0
12. Sonstige Forderungen	97.184
III. Aktive Rechnungsabgrenzung	0
Schulden:	
13. Summe Aktiva:	597.997

Endgültiger Rechnungsabschluss 2020 WGF**Passiva****Beträge in tausend EUR**

I. Rücklagen	1.312
II. Wertberichtigungen	0
III. Verbindlichkeiten	
1. Verbindlichkeiten Zahlungen an Krankenanstalten stationär	404.460
2. Verbindlichkeiten Zahlungen an Krankenanstalten ambulant	33.000
3. Verbindlichkeiten Strukturmittel	0
4. Verbindlichkeiten Mittel gemäß GSBG	168
5. Verbindlichkeiten Zielsteuerung	20.108
6. Sonstige Verbindlichkeiten	60.761
IV. Darlehen	0
V. Rückstellungen	78.188
VI. Passive Rechnungsabgrenzung	0
Kapital:	
Summe Passiva:	597.997

Endgültiger Rechnungsabschluss 2020 WGF**Aufwendungen****Beträge in tausend EUR****I. Verwaltungsaufwand**

1. Aufwand für Bedienstete inkl. Verwaltungskosten	3.138
2. Sachaufwand	495

II. Abschreibungen und Wertberichtigungen

1.193

III. Übrige Aufwendungen

1. Sonstige	53
-------------	----

IV. Zuschüsse

1. Zahlungen an Krankenanstalten	
1.1. Zahlungen an Krankenanstalten stationär	1.751.475
1.2. Zahlungen an Krankenanstalten ambulant	153.000
2. Betriebszuschüsse	
2.1. Abgangsmittel WIGEV-Krankenanstalten	351.200
2.2. Abgangsmittel Wiener Fondskrankenanstalten (restl.)	717.387
2.3. Abgangsmittel Mein Hanusch-KH	57.826
2.4. Gemeindemittel Orden	27.280
3. Strukturmitte	0
4. Förderungen	
4.1. Investitionsförderung	68.029
4.2. Zielsteuerung Strukturmittel	4.457
4.3. LIT Landesinnovationstopf	5.818
4.4. Lehrpraxenförderungen	486
4.5. Kofinanzierung	68.070
5. Mittel gemäß GSBG	
5.1. Beihilfenäquivalent ausld. Sozialversicherungsträger	3.582
5.2. Monatliche Beihilfen- und Ausgleichszahlungen gem. GSBG	290.628

V. Rücklagen / Rückstellungen

1. Rücklagen	58
2. Rückstellungen	78.187
Gewinn:	

3. Summe Aufwendungen:**3.582.362**

Endgültiger Rechnungsabschluss 2020 WGF

Erträge

Beträge in tausend EUR

I. Haupterträge gem. Art. 15a-Vereinbarung

1. ehem. USt-Anteile	
1.1. Bundesgesundheitsagentur (Art. 28 (2) Z 1 Art. 15a-Vereinbarung)	106.450
1.2. Land (Art. 28 (1) Z 2 Art. 15a-Vereinbarung)	74.687
1.3. Land Entfall des Kinderselbstbehaltes	1.070
1.4. Lehrpraxenförderung - Beitrag Land	486
1.5. Gemeinde (§ 10 (4) FAG)	50.526
2. Beiträge der Bundesgesundheitsagentur	
2.1. Art. 28 (2) Z 2+3 Art. 15a-Vereinbarung	38.064
2.2. Art. 28 (2) Z 4+5 Art. 15a-Vereinbarung	42.564
2.3. Bundesgesundheitsagentur gem. § 57 Abs 2 KAKuG	1.070
3. Endabrechnung Bundesgesundheitsagentur	0
4. KRAZAF-Mittel	0
5. Beiträge der Sozialversicherung inkl. KFA	
5.1. Art. 28 (6) Z 4a Art. 15a-Vereinbarung	1.052.917
5.2. Art. 28 (6) Z 4b Art. 15a-Vereinbarung	451.250
5.3. Art. 28 (1) Z 4 Art. 15a-Vereinbarung	16.437
5.4. SV-Träger gem. § 447 Abs. 7a ASVG und Pauschalzahlung	1.404
5.5. Krankenfürsorgeanstalten	38.902
5.6. Zielsteuerung Strukturmittel	0
6. Mittel gemäß GSBG	290.628
7. Regresse	2.253
8. Verrechnung soz. vers. AusländerInnen	34.604
9. Kostenanteile/-beiträge Selbstbehalte	3.194
10. Sonstige	0

II. Wertberichtigungen 0

III. Betriebszuschüsse

1. Abgangsmittel der Wiener Fondskrankenanstalten	
1.1. Abgangsmittel WIGEV-Krankenanstalten	351.200
1.2. Abgangsmittel Wiener Fondskrankenanstalten (restl.)	717.387
1.3. Abgangsmittel Mein Hanusch-KH	57.826
1.4. Abgangsmittel LKF	94.620
1.5. Gemeindemittel Orden	27.280

IV. Übrige Erträge

1. Zinsenerträge	105
2. Rückersätze von Investitionszuschüssen	1.531
3. Sonstige	4.750
4. Rückersätze von Ausgaben Covid 19	39.554

V. Auflösung sonst. Rücklagen / Rückstellungen

1. Rücklagen	1.346
2. Rückstellungen	80.257

Verlust:

Summe Erträge: **3.582.362**

Endgültiger Rechnungsabschluss 2020 WGFF

Aktiva	Beträge in tausend EUR
I. Anlagevermögen	0
II. Umlaufvermögen	
Guthaben bei Kreditunternehmungen	201
II. Mittel gem Art. 10 LGBl. Nr. 29/2017	
1.1. Mittel Land Wien	0
1.2. Mittel der Sozialversicherung	0
Summe Aktiva:	201

Aufwendungen

I. Zuschüsse	
Förderung Wr. Gesundheitsförderungsfonds	3.118
II Zuführung Rückstellung	
Rückstellungen	0
Summe Aufwendungen:	3.118

Endgültiger Rechnungsabschluss 2019 WGFF

Passiva	Beträge in tausend EUR
I. Rückstellungen	0
II. Verbindlichkeiten	
Verbindlichkeiten Förderungen Wr. Gesundheitsförderungsfonds	201
Kapital:	0
Summe Passiva:	201

Erträge

I. Erträge gem. Art. 10 LGBl. Nr. 29/2017	
1.1. Mittel Land Wien	428
1.2. Mittel der Sozialversicherung	2.690
II. Zinserträge	0
III. Auflösung Rückstellungen	
1. Rückstellungen	0
Summe Erträge:	3.118

Gewährung von Investitionszuschüssen für 2020

Gemäß den Richtlinien des Wiener Gesundheitsfonds können für Neu-, Zu- und Umbauten in Krankenanstalten bzw. die Anschaffung von medizinisch-technischen Großgeräten sowie von Funktionsgeräten unter Berücksichtigung der gesamten Versorgungskapazität Investitionszuschüsse durch den WGF gewährt werden.

Für 2020 wurden insgesamt 22 Anträge auf Gewäh-

rung von Investitionszuschüssen mit einer Gesamtbezuschussung von 68.028.699 Euro genehmigt.

Aufgrund der Höhe des Gesamtinvestitionsvolumens sind insbesondere die mehrjährigen Projekte Zentrum für vernetzte Medizin des Krankenhauses der Barmherzigen Schwestern Wien, Masterplanung Herz-Jesu, Erweiterung und Umbau St.-Josef-KH; Masterplan und Neubau Klinik Floridsdorf hervorzuheben.

Für folgende Projekte wurde wegen deren Priorität eine Bezuschussung genehmigt, deren Höhe über dem Normprozentsatz von 40% gemäß den Richtlinien des WGF liegt:

Fördersatz	Krankenanstalt	Projekt
95%	St.-Josef-KH	Erweiterung und Umbau St.-Josef-KH; Masterplan
87%	KH der Barmherzigen Brüder Wien	EG; Bauteile A, B und C, Errichtung einer Zentralen Aufnahme und Erstversorgung (ZAE), Neustrukturierung der Ambulanzen und der präoperativen Ambulanzen
80%	KH der Barmherzigen Schwestern Wien	Zentrum für vernetzte Medizin
	Herz-Jesu-KH	Masterplanung Herz-Jesu
	Franziskus Spital	Sanierung des Hauptgebäudes am Standort Landstraße sowie Neuerrichtung eines Stationstraktes
		Thermische Sanierung und infrastrukturelle Maßnahmen
	KH Göttlicher Heiland	Zu- und Umbau KH Göttlicher Heiland
	Universitätsklinikum AKH Wien	Univ. Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie; Umbau des Bauteiles 31.1
Klinik Landstraße	Errichtung eines Diabeteszentrums	
75%	Mein Hanusch-KH	Pav. 2/ 2. OG; Umbau der Bettenstation
		Umbau der 3. Med. Abt.
		Pav. 2; Errichtung einer Niederspannungshauptverteilung (NSHV) 2
		Neuerrichtung des Pav. 6

Unter den mit dem Normprozentsatz von 40% gemäß den Richtlinien des WGF geförderten Projekten finden sich u. a. folgende bauliche Maßnahmen:

- > Sanierung des Kreißsaals sowie Errichtung eines Provisoriums im Pav. 28 Ebene A-, C- und G-Ost in der Klinik Ottakring
- > Errichtung eines Steinzentrums mit einer Ambulanz im Pav. 27 Ebene C in der Klinik Ottakring

- > Umstellung der Speiserversorgung auf ein „Cook and Freeze“-System und eine Verteilerküche sowie damit in Zusammenhang stehende Adaptierung der Versorgungsräume in der Klinik Donaustadt

Darüber hinaus wurden Investitionszuschüsse für die Anschaffung von medizinisch-technischen Großgeräten gewährt.

Anhang

Kennzahlen zum stationären Bereich

Kennzahlen - Gesamt

	Patient*innen	Belagstage	Pflegetage	s-Betten	t-Betten
AKH	59.448	422.382	481.830	1.726	1.535
KH der Barmherzigen Brüder Wien	25.900	76.112	102.012	407	399
KH der Barmherzigen Schwestern Wien	13.883	55.634	69.517	221	206
Evangelisches KH Wien	14.076	48.497	62.573	268	226
Klinik Favoriten	23.571	179.863	203.434	781	649
Mein Hanusch-KH	29.644	82.186	111.830	447	316
Herz-Jesu-KH	12.246	42.426	54.672	169	150
Franziskus Spital	13.690	58.344	72.034	240	233
Klinik Hietzing	30.529	214.417	244.946	983	846
Klinik Landstraße	25.026	149.392	174.418	699	652
St.-Josef-KH	16.146	45.254	61.400	216	180
Klinik Ottakring	29.711	237.278	266.989	978	878
OSP Speising	13.174	52.963	66.137	280	242
St.-Anna-KSP	8.464	15.724	24.188	122	119
KH Göttlicher Heiland	10.200	74.395	84.595	274	267
Klinik Donaustadt	37.690	247.850	285.540	963	910
Klinik Penzing	6.878	101.670	108.548	453	389
Klinik Floridsdorf	20.894	168.905	189.799	756	678
Fonds-KA	391.170	2.273.292	2.664.462	9.983	8.875

Quelle: Endabrechnung WGF 2020

Patient*innen (gesamt) nach Wohnsitzbundesland

	Wien	NÖ	Bgld.	Rest Ö	Ausland	Gesamt
AKH	43.463	11.637	2.016	1.820	512	59.448
KH der Barmherzigen Brüder Wien	20.726	4.353	556	205	60	25.900
KH der Barmherzigen Schwestern Wien	10.356	3.044	347	97	39	13.883
Evangelisches KH Wien	8.475	4.754	496	255	96	14.076
Klinik Favoriten	21.263	1.744	348	94	122	23.571
Mein Hanusch-KH	22.915	5.671	833	175	50	29.644
Herz-Jesu-KH	8.896	2.899	330	95	26	12.246
Franziskus Spital	10.330	2.860	390	86	24	13.690
Klinik Hietzing	25.801	3.923	547	173	85	30.529
Klinik Landstraße	21.469	2.777	538	139	103	25.026
St.-Josef-KH	12.928	2.816	305	63	34	16.146
Klinik Ottakring	27.114	2.064	250	157	126	29.711
OSP Speising	8.044	4.023	505	364	238	13.174
St.-Anna-KSP	5.854	1.962	246	305	97	8.464
KH Göttlicher Heiland	8.638	1.361	99	85	17	10.200
Klinik Donaustadt	31.541	5.404	392	193	160	37.690
Klinik Penzing	5.771	937	71	70	29	6.878
Klinik Floridsdorf	18.299	2.175	194	176	50	20.894
Fonds-KA	311.883	64.404	8.463	4.552	1.868	391.170

Quelle: Endabrechnung WGF 2020

Belagstage (gesamt) nach Wohnsitzbundesland

	Wien	NÖ	Bgld.	Rest Ö	Ausland	Gesamt
AKH	306.387	82.215	13.739	16.147	3.894	422.382
KH der Barmherzigen Brüder Wien	61.703	11.665	1.886	660	198	76.112
KH der Barmherzigen Schwestern Wien	43.833	9.691	1.301	647	162	55.634
Evangelisches KH Wien	33.486	12.995	1.120	659	237	48.497
Klinik Favoriten	167.525	9.771	1.488	545	534	179.863
Mein Hanusch-KH	68.302	11.762	1.433	532	157	82.186
Herz-Jesu-KH	33.856	7.445	751	280	94	42.426
Franziskus Spital	50.268	6.930	688	376	82	58.344
Klinik Hietzing	200.153	11.341	1.733	626	564	214.417
Klinik Landstraße	134.927	11.113	2.184	651	517	149.392
St.-Josef-KH	37.323	6.831	792	226	82	45.254
Klinik Ottakring	218.153	14.711	1.934	1.362	1.118	237.278
OSP Speising	32.720	15.858	1.984	1.949	452	52.963
St.-Anna-KSP	11.250	3.175	334	807	158	15.724
KH Göttlicher Heiland	66.476	6.890	526	451	52	74.395
Klinik Donaustadt	217.425	26.138	1.879	1.037	1.371	247.850
Klinik Penzing	91.468	8.141	882	674	505	101.670
Klinik Floridsdorf	150.809	14.646	1.499	1.552	399	168.905
Fonds-KA	1.926.064	271.318	36.153	29.181	10.576	2.273.292

Quelle: Endabrechnung WGF 2020

Pflegetage (gesamt) nach Wohnsitzbundesland

	Wien	NÖ	Bgld.	Rest Ö	Ausland	Gesamt
AKH	349.850	93.852	15.755	17.967	4.406	481.830
KH der Barmherzigen Brüder Wien	82.429	16.018	2.442	865	258	102.012
KH der Barmherzigen Schwestern Wien	54.189	12.735	1.648	744	201	69.517
Evangelisches KH Wien	41.961	17.749	1.616	914	333	62.573
Klinik Favoriten	188.788	11.515	1.836	639	656	203.434
Mein Hanusch-KH	91.217	17.433	2.266	707	207	111.830
Herz-Jesu-KH	42.752	10.344	1.081	375	120	54.672
Franziskus Spital	60.598	9.790	1.078	462	106	72.034
Klinik Hietzing	225.954	15.264	2.280	799	649	244.946
Klinik Landstraße	156.396	13.890	2.722	790	620	174.418
St.-Josef-KH	50.251	9.647	1.097	289	116	61.400
Klinik Ottakring	245.267	16.775	2.184	1.519	1.244	266.989
OSP Speising	40.764	19.881	2.489	2.313	690	66.137
St.-Anna-KSP	17.104	5.137	580	1.112	255	24.188
KH Göttlicher Heiland	75.114	8.251	625	536	69	84.595
Klinik Donaustadt	248.966	31.542	2.271	1.230	1.531	285.540
Klinik Penzing	97.239	9.078	953	744	534	108.548
Klinik Floridsdorf	169.108	16.821	1.693	1.728	449	189.799
Fonds-KA	2.237.947	335.722	44.616	33.733	12.444	2.664.462

Quelle: Endabrechnung WGF 2020

Patient*innen (abrechnungsrelevant) nach Wohnsitzbundesland

	Wien	NÖ	Bgld.	Rest Ö	Ausland	Gesamt
AKH	42.846	11.577	2.009	1.769	299	58.500
KH der Barmherzigen Brüder Wien	20.078	4.142	544	200	34	24.998
KH der Barmherzigen Schwestern Wien	10.249	3.024	347	94	21	13.735
Evangelisches KH Wien	8.270	4.719	489	245	13	13.736
Klinik Favoriten	21.003	1.732	346	94	40	23.215
Mein Hanusch-KH	22.857	5.658	833	175	34	29.557
Herz-Jesu-KH	8.793	2.889	327	94	17	12.120
Franziskus Spital	10.273	2.837	390	85	15	13.600
Klinik Hietzing	25.406	3.912	547	167	54	30.086
Klinik Landstraße	21.170	2.752	536	134	59	24.651
St.-Josef-KH	12.727	2.793	303	63	25	15.911
Klinik Ottakring	26.652	2.047	250	151	85	29.185
OSP Speising	7.987	4.008	502	353	62	12.912
St.-Anna-KSP	5.721	1.958	246	305	20	8.250
KH Göttlicher Heiland	8.554	1.354	99	79	12	10.098
Klinik Donaustadt	31.210	5.372	390	189	110	37.271
Klinik Penzing	5.579	921	70	68	23	6.661
Klinik Floridsdorf	18.091	2.156	193	173	40	20.653
Fonds-KA	307.466	63.851	8.421	4.438	963	385.139

Quelle: Endabrechnung WGF 2020

Belagstage (abrechnungsrelevant) nach Wohnsitzbundesland

	Wien	NÖ	Bgld.	Rest Ö	Ausland	Gesamt
AKH	303.103	82.004	13.686	15.732	3.012	417.537
KH der Barmherzigen Brüder Wien	57.633	9.957	1.794	647	103	70.134
KH der Barmherzigen Schwestern Wien	43.417	9.641	1.301	644	127	55.130
Evangelisches KH Wien	32.887	12.919	1.111	635	54	47.606
Klinik Favoriten	164.841	9.656	1.483	545	354	176.879
Mein Hanusch-KH	68.148	11.715	1.433	532	117	81.945
Herz-Jesu-KH	33.677	7.402	748	278	60	42.165
Franziskus Spital	50.158	6.924	688	374	63	58.207
Klinik Hietzing	196.690	11.186	1.733	609	456	210.674
Klinik Landstraße	132.979	10.992	2.184	626	275	147.056
St.-Josef-KH	36.675	6.795	791	226	58	44.545
Klinik Ottakring	213.745	14.574	1.934	1.344	843	232.440
OSP Speising	32.481	15.814	1.971	1.851	231	52.348
St.-Anna-KSP	10.874	3.166	334	807	79	15.260
KH Göttlicher Heiland	65.883	6.872	526	437	35	73.753
Klinik Donaustadt	214.964	26.003	1.873	1.030	1.002	244.872
Klinik Penzing	87.309	7.702	805	652	478	96.946
Klinik Floridsdorf	148.952	14.560	1.498	1.513	305	166.828
Fonds-KA	1.894.416	267.882	35.893	28.482	7.652	2.234.325

Quelle: Endabrechnung WGF 2020

Pflegetage (abrechnungsrelevant) nach Wohnsitzbundesland

	Wien	NÖ	Bgld.	Rest Ö	Ausland	Gesamt
AKH	345.949	93.581	15.695	17.501	3.311	476.037
KH der Barmherzigen Brüder Wien	77.711	14.099	2.338	847	137	95.132
KH der Barmherzigen Schwestern Wien	53.666	12.665	1.648	738	148	68.865
Evangelisches KH Wien	41.157	17.638	1.600	880	67	61.342
Klinik Favoriten	185.844	11.388	1.829	639	394	200.094
Mein Hanusch-KH	91.005	17.373	2.266	707	151	111.502
Herz-Jesu-KH	42.470	10.291	1.075	372	77	54.285
Franziskus Spital	60.431	9.761	1.078	459	78	71.807
Klinik Hietzing	222.096	15.098	2.280	776	510	240.760
Klinik Landstraße	154.149	13.744	2.720	760	334	171.707
St.-Josef-KH	49.402	9.588	1.094	289	83	60.456
Klinik Ottakring	240.397	16.621	2.184	1.495	928	261.625
OSP Speising	40.468	19.822	2.473	2.204	293	65.260
St.-Anna-KSP	16.595	5.124	580	1.112	99	23.510
KH Göttlicher Heiland	74.437	8.226	625	516	47	83.851
Klinik Donaustadt	246.174	31.375	2.263	1.219	1.112	282.143
Klinik Penzing	92.888	8.623	875	720	501	103.607
Klinik Floridsdorf	167.043	16.716	1.691	1.686	345	187.481
Fonds-KA	2.201.882	331.733	44.314	32.920	8.615	2.619.464

Quelle: Endabrechnung WGF 2020

Abrechnungspunkte (abrechnungsrelevant) nach Wohnsitzbundesland

	Wien	NÖ	Bgld.	Rest Ö	Ausland	Gesamt
AKH	326.953.780	108.494.394	19.982.065	27.689.403	3.510.598	486.630.240
KH der Barmherzigen Brüder Wien	53.137.631	10.735.620	1.797.183	733.217	172.236	66.575.887
KH der Barmherzigen Schwestern Wien	33.859.520	9.842.659	1.240.249	415.707	106.676	45.464.811
Evangelisches KH Wien	27.923.992	15.825.199	1.673.026	954.766	63.757	46.440.740
Klinik Favoriten	107.683.370	8.112.428	1.766.213	494.578	415.871	118.472.460
Mein Hanusch-KH	66.074.448	15.350.298	2.379.215	608.203	107.042	84.519.206
Herz-Jesu-KH	29.284.612	9.105.776	1.057.706	342.617	51.234	39.841.945
Franziskus Spital	30.074.822	6.759.482	849.413	263.721	41.573	37.989.011
Klinik Hietzing	108.311.199	10.800.225	1.550.651	485.604	336.162	121.483.841
Klinik Landstraße	89.444.800	10.969.486	2.555.202	520.273	218.447	103.708.208
St.-Josef-KH	40.225.154	8.653.059	1.131.829	261.759	91.951	50.363.752
Klinik Ottakring	138.710.193	12.272.000	1.674.349	1.193.635	608.317	154.458.494
OSP Speising	33.206.024	18.945.647	2.597.978	1.951.947	363.773	57.065.369
St.-Anna-KSP	17.869.683	6.665.929	1.048.137	2.708.634	491.887	28.784.270
KH Göttlicher Heiland	41.189.927	5.281.642	420.365	355.120	26.089	47.273.143
Klinik Donaustadt	132.194.203	21.998.815	1.757.720	896.658	893.748	157.741.144
Klinik Penzing	39.755.709	5.032.882	502.754	313.580	274.639	45.879.564
Klinik Floridsdorf	110.541.668	15.465.891	1.732.614	1.582.307	281.146	129.603.626
Fonds-KA	1.426.440.735	300.311.432	45.716.669	41.771.729	8.055.146	1.822.295.711

Quelle: Endabrechnung WGF 2020

Statistische Daten

	Durchschnittl. Auslastung inkl. Null-Tagespatient*innen in %	Null-Tagespatient*innen	Durchschnittliche Belagsdauer	Durchschnittliche Abrechnungspunkte je Pflgetag
AKH	76,54	6.464	7,11	1.022
KH der Barmherzigen Brüder Wien	59,78	10.955	2,94	700
KH der Barmherzigen Schwestern Wien	77,20	2.409	4,01	660
Evangelisches KH Wien	62,92	3.408	3,45	757
Klinik Favoriten	76,76	1.960	7,63	592
Mein Hanusch-KH	84,21	14.938	2,77	758
Herz-Jesu-KH	81,80	2.359	3,46	734
Franziskus Spital	72,96	3.705	4,26	529
Klinik Hietzing	71,16	5.333	7,02	505
Klinik Landstraße	64,44	3.954	5,97	604
St.-Josef-KH	72,97	2.685	2,80	833
Klinik Ottakring	74,57	1.690	7,99	590
OSP Speising	61,93	1.742	4,02	874
St.-Anna-KSP	48,43	5.311	1,86	1.224
KH Göttlicher Heiland	77,04	680	7,29	564
Klinik Donaustadt	76,36	5.776	6,58	559
Klinik Penzing	71,84	333	14,78	443
Klinik Floridsdorf	68,79	1.324	8,08	691
Fonds-KA	72,49	75.026	5,81	696

Quelle: Endabrechnung WGF 2020

Mitarbeiter*innen des WGF

Das Kernteam der Geschäftsstelle des Wiener Gesundheitsfonds bestand im Jahr 2020 aus folgenden Personen:

Mag. Richard Gauss, SR
Geschäftsführer des WGF

Assistenz des Geschäftsführers
Dragosits Moritz, MSc BSc

Gruppe Wiener Gesundheitsfonds

Alexander Swoboda, BA
Gruppenleiter

Dr.ⁱⁿ Tünde Patay, MSc
Gruppenleiter-Stellvertreterin

Martina Antic
Wolfgang Aringer
Dzemile Bislimi
Dkff. Manuela Bottke
Peter Ferrari
Michael Gruber
Herta Koch
Patrick Panjikaran

Koordination Zielsteuerung Gesundheit

Dr. Otto Rafetseder

Darüber hinaus wird der Wiener Gesundheitsfonds bei der Erfüllung seiner Aufgaben, insbesondere in den Themenfeldern Zielsteuerung und Gesundheitsplanung, Gesundheitsdaten und strategische Krankenanstaltenfinanzierung, Recht, Steuerung, Service & Ressourcen sowie weitere Mitarbeiter*innen der Magistratsabteilung 24 unterstützt:

Gruppe Zielsteuerung Gesundheitsplanung

Mag.^a Susanne Guld, MBA
Gruppenleiterin

Tanja Fruhmann, MA
Mag. Felix Hofmann
Selen Kadak-Güngör, MPH
Mag.^a Claudia Lethmayer
Mag. Tobias Schwenner
Mag.^a Monika Szelag

Gruppe Gesundheitsdaten und strategische Krankenanstaltenfinanzierung

Dr. Stefan Dorner, MBA
Gruppenleiter

Ayari Imen, MA
Robert Diem, BA MA
Dr.ⁱⁿ Samara Kornfeld
Dr. med. univ. Rainer Kotzmann
Dr.ⁱⁿ Andrea Schweinhammer

Recht

Mag.^a Sonja Baranyai

Steuerung, Service & Ressourcen

(inklusive Personalagenden):
Sandra Apflauer, OARⁱⁿ
Gruppenleiterin

Michael Fibi
Mag. Markus Hojni
Dipl.-Ing. Dr. Gerhard Kainz
Dionyssios Kastrinakis, Mag. MA
Georg Mayerhofer, BA
Karin Ulrich

Administrative Unterstützung

Yvonne Baumgartner
Derya Gedik
Sonja Huber
Sonja Kammerer
Michaela Schwarz
Elisabeth Simsek

Stand: 31.12.2020

Abkürzungsverzeichnis und Glossar

Allgemeine Abkürzungen und Glossar	
AKH	Allgemeines Krankenhaus
AMA	Allgemeinmedizinische Akutordinationen
Art.	Artikel
ASVG	Allgemeines Sozialversicherungsgesetz
BAG	Betriebsabgang
BGBI.	Bundesgesetzblatt
Bgld.	Burgenland
BMSGPK	Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz
BVA	Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter
B-VG	Bundes-Verfassungsgesetz
COVID-19	Coronavirus-Krankheit-2019 (für coronavirus disease 2019)
ELGA	Elektronische Gesundheitsakte
EUR	Euro
EVA	Erstversorgungsambulanzen
FAG	Finanzausgleichsgesetz
FK	Frauenklinik
Fonds-KA	Fondskrankenanstalten
GSBG	Gesundheits- und Sozialbereich-Beihilfengesetz
idgF	in der geltenden Fassung
IKT	Informations- und Kommunikationstechnik
KA	Krankenanstalt
KAKuG	Bundesgesetz über Krankenanstalten und Kuranstalten
KFA	Krankenfürsorgeanstalt
KH	Krankenhaus
KiND	Kindernotdienstordinationen
KJP	Kinder – und Jugendpsychiatrie

Allgemeine Abkürzungen und Glossar	
KSP	Kinderspital
LGBl.	Landesgesetzblatt
LKF	leistungsorientierte Krankenanstaltenfinanzierung
NÖ	Niederösterreich
Null-Tagespatient*innen	Patient*innen, die an ein und demselben Tag in ein Krankenhaus aufgenommen und wieder entlassen werden
Ö	Österreich
OKH	Orthopädisches Krankenhaus
OP	Operationssaal
OSP	Orthopädisches Spital
Pav.	Pavillon
RSG Wien	Regionaler Strukturplan Wien
s-Betten	systemisierte Betten
SST	Steuerungssondertopfmittel
St.	Sankt
SV-Träger	Träger der Sozialversicherung
t-Betten	tatsächliche Betten
Univ.	Universität
VAE	Versichertenanspruchserklärung
W	Wien
WGF	Wiener Gesundheitsfonds
WGFF	Wiener Gesundheitsförderungsfonds
WiG	Wiener Gesundheitsförderung gemeinnützige GmbH
ÖGK	Österreichische Gesundheitskasse
Wr. KAG	Wiener Krankenanstaltengesetz

Bezugsadresse:

Wiener Gesundheitsfonds (WGF) – A-1200 Wien, Brigittenauer Lände 50-54/2/5

E-mail: wieder.gesundheitsfonds@wien.gv.at

<https://www.wien.gv.at/gesundheit/einrichtungen/gesundheitsfonds/index.html>